

# INHALTSVERZEICHNIS:

<b>INHALTSVERZEICHNIS:</b> .....	<b>1</b>
<b>EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN DES WS 2008/2009</b> .....	<b>2</b>
<b>BA-STUDIENGÄNGE</b> .....	<b>3</b>
<i>Japanologie Allgemein</i> .....	3
<i>Japanologie - Schwerpunkt Sprachwissenschaft</i> .....	6
<i>Japanologie - japanische Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Kontext Ostasiens</i> .....	9
<i>Koreanistik</i> .....	13
<i>Sinologie</i> .....	17
<i>Wirtschaft und Politik Ostasiens</i> .....	25
Schwerpunkt Wirtschaft Ostasiens.....	25
Schwerpunkt Politik Ostasiens.....	28
<b>MA-STUDIENGÄNGE</b> .....	<b>31</b>
<i>Japanische Linguistik</i> .....	31
<i>Japanische Geschichte</i> .....	33
<i>Koreanistik</i> .....	34
<i>Chinesische Sprache und Literatur</i> .....	36
<i>Philosophie und Geschichte Chinas</i> .....	37
<i>Wirtschaft Ostasiens</i> .....	41
<i>Politik Ostasiens</i> .....	43



**FAKULTÄT FÜR OSTASIENWISSENSCHAFTEN  
LEHRVERANSTALTUNGEN**

**WS 2008/2009**

**BA-STUDIENGÄNGE**

*Japanologie Allgemein*

**MODUL JA-01-A Japanisch Grundstufe I**

090 901	Japanisch Grundstufe I - Grammatik, in 2 Parallelveranstaltungen, 2st., Gruppe A: Mo 10.00-12.00, HGB 20 Gruppe B: Mo 14.00-16.00, HGB 40	<i>Leßmann</i>
---------	---	----------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP JA01A:** 10

**Voraussetzungen:**

Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

**Kommentar:**

In diesem Kurs, der mit den Veranstaltungen Übungen, Schrift und Sprachlabor (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit bildet, werden auf der Grundlage des Lehrbuchs Japanisch Grundstufe wichtige grammatische Grundmuster vermittelt. Er richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse oder nur mit geringen.

**Beginn:** 20.10.2008

**Vorbesprechung:** Anmeldung und Vorbesprechung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer der Kurse Japanisch Grundstufe I am Di, dem 14.10.2008, um 10 Uhr, HGB 30

**Sprechstunde:** Nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26133 oder [petra.lessmann@rub.de](mailto:petra.lessmann@rub.de)

**Literatur:**

Rickmeyer, J. (Hg) 2008: *Japanisch Grundkurs* Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

**MODUL JA-01-A Japanisch Grundstufe I**

090 902	Japanisch Grundstufe I - Übungen, in 2 Parallelveranstaltungen, 4st., Gruppe A: Di 10.00-12.00, NB 3/99; Gruppe A: Fr 10.00-12.00, GB 04/159 Gruppe B: Di 12.00-14.00, GB 04/159 Gruppe B: Fr 12.00-14.00, GB 04/159 Gruppe C: Di 12.00-14.00, NB 6/99 Gruppe C: Fr 12.00-14.00, HGB 30	<i>Ikezawa-Hanada, Staab</i>
---------	---	----------------------------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP JA01A:** 10

**Voraussetzungen:**

Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

**Kommentar:**

In diesem Kurs, der mit den Veranstaltungen Grammatik, Schrift und Sprachlabor (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit bildet, werden die in der Veranstaltung 09.09.01 erlernten grammatischen Grundmuster geübt und in die Praxis umgesetzt.

**Vorbesprechung:** Anmeldung und Vorbesprechung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer des Kurses Japanisch Grundstufe I voraussichtlich am Di, dem 14.10.2008, um 10 Uhr

**Beginn:** 17.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [miyoko.staab@rub.de](mailto:miyoko.staab@rub.de) oder [hideo.ikezawa@rub.de](mailto:hideo.ikezawa@rub.de)

**Literatur:**

Rickmeyer, J. (Hg) 2008: *Japanisch Grundkurs* Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

**MODUL JA-01-A Japanisch Grundstufe I**

090 903	Japanisch Grundstufe I - Schrift, 2st., Mi 08.00-10.00 HGB 50	<i>Leßmann</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP JA01A:** 10

**Voraussetzungen:**

Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

**Kommentar:**

Übungen zu den Schriftzeichen des Lehrbuchs *Japanisch Grundkurs*. Dieser Kurs bildet mit Grammatik, Übungen und Sprachlabor (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit.

**Vorbesprechung:** Anmeldung und Vorbesprechung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer der Kurse *Japanisch Grundstufe I* am Di, dem 14.10.2008, um 10 Uhr, HGB 30

**Beginn:** 15.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [petra.lessmann@rub.de](mailto:petra.lessmann@rub.de)

**Literatur:**

Rickmeyer, J. (Hg) 2008: *Japanisch Grundkurs* Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

**MODUL JA-01-A Japanisch Grundstufe I**

090 904	Japanisch Grundstufe I - Sprachlabor, in 2 Parallelveranstaltungen, 1st., Do 14.00-15.00, HGB 20 Do 15.00-16.00, HGB 20	<i>Staab</i>
---------	---	--------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP JA01A:** 10

**Voraussetzungen:**

Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

**Kommentar:**

Hörverständnis- und Sprechübungen zum Lehrbuch "*Japanisch Grundkurs*". Dieser Kurs bildet mit Grammatik, Übungen und Schrift (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit.

**Vorbesprechung:** Anmeldung und Vorbesprechung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer der Kurse *Japanisch Grundstufe I* am Di, dem 14.10.2008, um 10 Uhr, HGB 30

**Beginn:** 16.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [miyoko.staab@rub.de](mailto:miyoko.staab@rub.de)

**Literatur:**

Rickmeyer, J. (Hg) 2008: *Japanisch Grundkurs* Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

**MODUL JA-02-A Japanisch Mittelstufe I**

090 905	Japanisch Mittelstufe I – Morphologie, 2st., Mi 14.00-16.00, HGB 40	<i>Osterkamp</i>
---------	--	------------------

**Empfohlenes Semester:** 3.

**CP JA02A:** 10

**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 *Japanisch-Grundstufe I/II*.

**Kommentar:**

Systematische Einführung in die japanische Morphologie unter Benutzung der Nachschlagegrammatik *Japanische Morphosyntax*. Kursunterlagen werden im Blackboard-Kurs *JapanischMittelstufe* zum Download bereitgestellt und sind von den Teilnehmern selbst nach Bedarf auszudrucken.

**Beginn:** 15.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26133 oder [svен.osterkamp@rub.de](mailto:svен.osterkamp@rub.de)

**Literatur:**

Rickmeyer, Jens 1989: Sprachbau. In: Bruno Lewin (Hg.), *Sprache und Schrift Japans*, Leiden: Brill, 26-62.  
- 1995: *Japanische Morphosyntax*, Heidelberg: Julius Groos.

**MODUL JA-02-A Japanisch Mittelstufe I**

090 906	Japanisch Mittelstufe I - Textanalyse, 2st., Mo 14.00-16.00, HGB 30	Hansen
---------	--	--------

**Empfohlenes Semester:** 3.

**CP JA02A:** 10

**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II.

**Kommentar:**

In diesem Kurs sollen die bereits gelernten grammatischen Strukturen schriftlich und mündlich in die Praxis umgesetzt werden. Ergänzende Angebote sind die weiteren Veranstaltungen zum Modul JA-02.

**Beginn:** 13.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26133 oder [anette.hansen@rub.de](mailto:anette.hansen@rub.de)

**MODUL JA-02-A Japanisch Mittelstufe I**

090 907	Japanisch Mittelstufe I - Aufsatz und Konversation, 2 Parallelgruppen, 2st., Fr Gruppe A 10.00-12.00, GB 04/59 Fr Gruppe B 14.00-16.00, GB 04/159	Ikezawa-Hanada.
---------	---	-----------------

**Empfohlenes Semester:** 3.

**CP JA02A:** 10

**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II.

**Kommentar:**

In diesem Kurs sollen die bereits gelernten grammatischen Strukturen schriftlich und mündlich in die Praxis umgesetzt werden. Ergänzende Angebote sind die weiteren Veranstaltungen zum Modul JA-02.

**Beginn:** 17.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [hideo.ikezawa@rub.de](mailto:hideo.ikezawa@rub.de)

**MODUL JA-02-A Japanisch Mittelstufe I**

090 908	Japanisch Mittelstufe I - Übungen in 2 Parallelgruppen, 2st., Di Gruppe A 10.00-12.00, GB 04/159 Di Gruppe B 14.00-16.00, NC 2/99	Hansen
---------	---	--------

**Empfohlenes Semester:** 3.

**CP JA02A:** 10

**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II.

**Kommentar:**

In diesem Kurs werden einfache japanische Texte aus unterschiedlichen Sachgebieten gelesen, analysiert und übersetzt. Neben der Verbesserung allgemeiner Lese- und Übersetzungsfähigkeiten wird auch die Anwendung der im Morphologie- bzw. Syntaxkurs erworbenen Kenntnisse geübt. Dadurch sollen die Teilnehmer schrittweise in die Lage versetzt werden, sich japanischsprachiges Material selbständig zu erschließen. Ergänzende Angebote sind die weiteren Veranstaltungen zum Modul JA-02.

**Beginn:** 14. 10.2008

**Sprechstunde:** Nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26133 oder [anette.hansen@rub.de](mailto:anette.hansen@rub.de)

**MODUL JA-03-A Japanisch Oberstufe I**

090 951	Japanisch Oberstufe I – Aufsatz und Konversation, 2st., Mo 16.00-18.00, GBCF 04/354	Ikezawa-Hanada.
---------	--	-----------------

**Empfohlenes Semester:** 5.**CP JA03A:** 5**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der Module JA-01 und JA-02**Kommentar:** Ziel dieses Kurses ist die Steigerung der aktiven mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz.**Beginn:** 13.10.2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [hideo.ikezawa@rub.de](mailto:hideo.ikezawa@rub.de)**MODUL JA-03-A Japanisch Oberstufe I**

090 952	Japanisch Oberstufe I – Textlektüre, 2st., Mi 08.00-10.00, GBCF 04/354	Hansen
---------	---	--------

**Empfohlenes Semester:** 5.**CP JA03A:** 5**Voraussetzungen:**

erfolgreicher Abschluss der Module JA-01 und JA-02

**Kommentar:**

Lektüre von japanischen Texten fortgeschrittenen Niveaus, wobei neben Sachtexten und Zeitungsartikeln auch etwa Romanauszüge Beachtung finden werden. Die Texte werden rechtzeitig – d.h. zum ersten Mal bereits kurz vor Beginn der Vorlesungszeit – unter Kursunterlagen im Blackboard-Kurs *Japanische Linguistik & Japanisch Oberstufe* zum Download bereitgestellt und sind von den Teilnehmern selbst auszudrucken wie auch vor allem vorzubereiten.

**Beginn:** 15.10.2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26133 oder [annette.hansen@rub.de](mailto:annette.hansen@rub.de)*Japanologie - Schwerpunkt Sprachwissenschaft***MODUL JL-01-A Nihongogaku I**

090 601	Überblick über die japanische Sprache, 2st. Di 16.00-18.00, HMA 30	Osterkamp
---------	---	-----------

**Empfohlenes Semester:** ab 1.**CP:** 5**Kommentar:**

Diese Einführungsveranstaltung wendet sich an Studierende, die sich unabhängig von den Sprachkursen anhand deutsch- und englischsprachigen Materials einen allgemeinen Überblick über die japanische Sprache - wie über ihre Schrift, Struktur, Geschichte, Verwandtschaft, Dialekte usw. - verschaffen wollen. Sie ist für alle mit dem Schwerpunkt Sprachwissenschaft obligatorisch.

**Beginn:** Di 14.10.2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/45 oder unter Tel. 32-28242 oder [sven.osterkamp@rub.de](mailto:sven.osterkamp@rub.de)**Literatur:**

*Kôdansha Encyclopedia of Japan* (1983): Stichwörter zur Sprache wie "Japanese language", "Japanese and ..." u.ä.

Levin, Bruno (1959): *Abriß der japanischen Grammatik*. Wiesbaden: Harrassowitz, 3. Auflage 1990, darin: I. Einleitung = §§ 1-50

- u.a. (1981): Sprache. In H. Hammitzsch (Hg.), *Japan Handbuch*, Wiesbaden: Steiner, Spalten 1717-1802

- (Hg.) (1989): Sprache und Schrift Japans. Leiden: Brill (HdO V, I, 2)

Miller, Roy Andrew (1993): *Die japanische Sprache. Geschichte und Struktur*. Aus dem überarbeiteten englischen Original übersetzt von Jürgen Stalph et al., München: iudicium

Rickmeyer, Jens (1992-2008): *Japanische Sprachgeschichte*, Bochum (RUB-Blackboard)

**MODUL JL-01-C Nihongogaku III**

090 602	Hilfsmittel und Arbeitstechniken der Japanologie; 2st., Mi 16.00-18.00, Bibliothek für Ostasienwissenschaften	Leßmann
---------	--	---------

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 5**Kommentar:**

Findet in der Bibliothek UB 4 statt.

Wie der Titel der Veranstaltung bereits andeutet, sollen den Teilnehmern dieses Kurses geeignete Hilfsmittel (Wörterbücher, Nachschlagewerke usw.) für das Studium der Japanologie an die Hand gegeben und mit deren Hilfe erste notwendige Arbeitstechniken erprobt und eingeübt werden. Dieser Kurs wird allen Studierenden dringend empfohlen, die sich im Rahmen ihres Studiums mit Japan oder japanischsprachigem Material auseinandersetzen müssen.

**Beginn:** Mi, 15.10.2008, Treffpunkt ist der Eingangsbereich der Bibliothek für Ostasienwissenschaften (UB, 4. Etage)

**Sprechstunde:** Nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [petra.lessmann@rub.de](mailto:petra.lessmann@rub.de)

**MODUL JL-02-A Klassisches Japanisch I**

090 603	Einführung in das Klassische Japanisch I, 2st., Mo 10.00-12.00, GB 04/159	Ikezawa-Hanada
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 2**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II

**Kommentar:** Erster Teil eines zweisemestrigen Kurses, welcher eine Einführung in die Grammatik der um die Jahrtausendwende am japanischen Hofe gebrauchten Sprache anhand der hundert Gedichte der um 1235 kompilierten Anthologie *Hyakuniñ isshu* bietet.

**Beginn:** 13.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [hideo.ikezawa@rub.de](mailto:hideo.ikezawa@rub.de)

**Literatur:**

Als Lehrbuch wird folgendes Buch verwendet: Rickmeyer, Jens 2004 (3. Auflage): *Einführung in das klassische Japanisch* – anhand der Gedichtanthologie Hyakunin isshu, München: iudicium.

Als einführende Literatur werden u.a. 1° Sansom, George Bailey 1964 (2. Auflage): *A History of Japan to 1334*, London: The Crescent Press, S.99-385 und 2° Florenz, Karl 1906: *Geschichte der japanischen Literatur*, Leipzig: Amelangs, S.125-275 empfohlen.

Außerdem sollten die Teilnehmer vor dem Kursbeginn folgende Literatur lesen: 1° Bersihand, Roger 1963: *Geschichte Japans*, Stuttgart: Kröner (Kröners Taschenausgabe 350), S.94-142; 2° Katoo, Syuuiti 1990: *Geschichte der japanischen Literatur*, Bern: Scherz, S.109–151.

**MODUL JL-04 Japanisches Sprachsystem / Einführung**

090 650	Einführung in das Lesen handschriftlicher Texte im vormodernen Japanisch: Schwerpunkt: hentaigana, 2st. Do 14.00-16.00, GBCF 04/354	Vovin
---------	---	-------

**Empfohlenes Semester:** ab 5.**CP:** 5**Kommentar:**

folgt in Kürze

**Beginn:** Do 16.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/45 oder unter Tel. 32-28242 oder [alexander.vovin@rub.de](mailto:alexander.vovin@rub.de)

**MODUL JL-03 Schriftsprache**

090 651	Vormoderne japanische Schriftsprache ( <i>buñgo</i> ), 2st. Di 14.00-16.00, GB 1/143	Osterkamp
---------	---	-----------

**Empfohlenes Semester:** ab 5.**CP:** 5

**Kommentar:**

Dieser Kurs führt in die vormoderne standardisierte Schriftsprache der Meiji-Zeit (*buñgo futsûbuñ*) ein, die bis 1945 das Kommunikationsmittel für offizielle Texte wie z.B. Gesetze oder Erlasse bildete.

**Beginn:** Di 14.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/44 oder unter Tel. 32-26133 oder [sven.osterkamp@rub.de](mailto:sven.osterkamp@rub.de)

**Literatur:**

Chamberlain, Basil Hall 1886: *Simplified Grammar of the Japanese Language* (Modern Written Style). London & Yokohama.

Eliseeff, Serge / Reischauer, Edwin O. / Yoshihashi Takehiko 1944: *Elementary Japanese for College Students*. 2 vols. Cambridge / Mass. 1963: Lessons 60-63

Imaizumi Tadayoshi 1980: Buñgo buñpô. In: *Kokugogaku daijiteñ*: S.761-762.

Lehmann, W.P. / Faust, Lloyd 1951: *A Grammar of Formal Written Japanese*. Cambridge / Mass.

Moñbushô 1905: Buñpôjô kyoyôsu=beiki jikô. Nachdruck in: *Kokugogaku keñkyû jiteñ* 1977: S.121.

O'Neill, P.G. 1968: *A Programmed Introduction to Literary-style Japanese*. London 2.1975

Tsujimura Toshiki 1980: Futsûbuñ. In: *Kokugogaku daijiteñ*: S.752.

Yamaguchi Akiho 1980: Buñgotai. In: *Kokugogaku daijiteñ*: S.761.

**MODUL JL-04 Japanisches Sprachsystem / Einführung**

090 652	Japanische Dialektologie, 2st. Mi 16.00-18.00, GB 1/143	Vovin
---------	--	-------

**Empfohlenes Semester:** ab 5.

**CP:** 5

**Kommentar:**

Folgt

**Beginn:** Mi 15.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/45 oder unter Tel. 32-28242 oder [alexander.vovin@rub.de](mailto:alexander.vovin@rub.de)

**Literatur:**

Folgt

**MODUL JL-05 Japanisches Sprachgeschichte / Einführung**

090 653	Einführung in das Altjapanische mit Textlektüre, 2st. Di 12.00-14.00, GBCF 04/354	Vovin
---------	--	-------

**Empfohlenes Semester:** ab 5.

**CP:** 5

**Kommentar:**

Als Musterbeispiel eines altjapanischen Textes wird neben Liedern aus der Gedichtanthologie *Mañyoosyuu* das einzige aus der Nara-Zeit noch im Original erhaltene literarische Werk, die in Stein eingeritzte Inschrift der Lieder zu dem Stein mit den Fußspuren Buddhas (*Bussokusekika*) von 753, zugrunde gelegt, anhand dessen die Besonderheiten der Verschriftung (*Mañyoogana*), des Lautsystems und der Morphologie des Altjapanischen vorgestellt werden. – Diese Veranstaltung bildet den ersten Teil des vierteiligen Zyklus zur japanischen Sprachgeschichte.

**Beginn:** Di 14.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter Tel. 0234 / 32-28242 oder [alexander.vovin@rub.de](mailto:alexander.vovin@rub.de)

**Literatur:**

Miller, Roy Andrew 1975: *The Footprints of the Buddha - An Eighth-Century Old Japanese Poetic Sequence*

Müller-Yokota, Wolfram 1989: Schrift. In: Lewin, *Sprache und Schrift Japans*, 185-221

Rickmeyer 1992/2006: Japanische Sprachgeschichte, 3-17; hierin weitere Literaturverweise!

Syromiatnikov, N. A. [Y. N. Filippov (transl.)] 1981: *The Ancient Japanese Language*



*Japanologie - japanische Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Kontext Ostasiens***MODUL JG-01 Einführung in die japanische Geschichte I**

090 200	Vorlesung: Japanische Geschichte bis zum 19. Jahrhundert, 2st. Mo 16.00–18.00, HZO 100	<i>Köck, Mathias</i>
---------	---	----------------------

**Empfohlenes Semester:** 1.**CP:** 2**Kommentar:**

Das Modul besteht aus Vorlesung und zugehörigem Proseminar und umfasst 4 SWS. Bei erfolgreichem Abschluss beider Moduleile erhält der/die Studierende 6 Credits (das entspricht einem Arbeitsaufwand von ca. 13 bis 14 Stunden pro Woche für beide Veranstaltungen bzw. 180 Stunden für das gesamte Semester). Studierende, die nicht Japanologie mit Schwerpunkt Japanische Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Kontext Ostasiens studieren, können die Vorlesung auch belegen, ohne das Proseminar zu besuchen.

Das Modul vermittelt

- in der Vorlesung Grundlagenwissen in japanischer Geschichte von den Anfängen bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts, das im Proseminar vertieft wird.

- darüber hinaus im Proseminar vor allem Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens.

Im Proseminar geht es in erster Linie um das Einüben von Arbeitstechniken zur Erstellung eines Referates und zum Schreiben einer Hausarbeit. Darüber hinaus werden spezielle, für die japanische Geschichte wichtige Kenntnisse (Zeitrechnung, Hilfsmittel etc.) vermittelt.

Das Proseminar wird das Semester hindurch in Workshop-Form geführt und mit einer (öffentlichen) Konferenzveranstaltung, bei der die Ergebnisse in kurzen, etwa 15-minütigen Vorträgen präsentiert werden, abgeschlossen.

Das Modul kann erfolgreich abgeschlossen werden, wenn die folgenden Anforderungen erfüllt sind:

- regelmäßige Anwesenheit bei den Vorlesungen und Proseminarsitzungen.
- aktive Teilnahme am Proseminar durch die Übernahme kleinerer Übungsaufgaben von Sitzung zu Sitzung.
- Vorstellung der Arbeitsergebnisse in einem mündlichen Vortrag
- Abschlussklausur für das ganze Modul (orientiert am Stoff der Vorlesung)

**Beginn:** Montag, 19. Oktober 2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung über Frau Hoppe (GB 1/39, 32-26255)**MODUL JG-01 Einführung in die japanische Geschichte I**

090 201	Proseminar zur Vorlesung: Japanische Geschichte bis zum 19. Jahrhundert; in 2 Parallelveranstaltungen; 2 st. Gruppe A: Di 16.00–18.00, GBCF 04/354 Gruppe B: Mi 16.00–18.00, GB 04/59	<i>Schmidt, Krämer</i>
---------	---	------------------------

**Empfohlenes Semester:** 1.**CP:** 4**Kommentar:**

s.o. unter 090 200

**Beginn:** Dienstag, 14. Oktober 2008 bzw. Mittwoch, 15. Oktober 2008**Sprechstunde:**

Krämer: dienstags, 11 bis 12 Uhr (GB 1/41)

**MODUL JG-03 Japanologische und landeskundliche Grundlagen**

090 202	Übung: Lektüre von Quellen in Übersetzung (3. Sem.), 2st. Di 16.00–18.00, GABF 04/409	<i>Köck</i>
---------	--	-------------

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 3**Kommentar:**

Diese Übung soll ein Einstieg in den Umgang mit historischen Quellen zur japanischen Geschichte sein. Da sie sich an Studierende ohne oder mit geringen Japanischkenntnissen richtet, werden ausschließlich Quellen in englischer oder deutscher Übersetzung behandelt. Bei diesen Quellen handelt es sich um eine Auswahl der wichtigsten Dokumente der gesamten Geschichte Japans, die in chronologischer Reihenfolge behandelt werden. Voraussetzung sind hierbei Grundkenntnisse der japanischen Geschichte, die jedoch auch durch entsprechende

begleitende Lektüre oder den Besuch der Vorlesung »Japanische Geschichte bis zum 19. Jahrhundert« erworben werden können. Zur erfolgreichen Teilnahme an diesem Teilmodul gehört neben aktiver Mitarbeit die regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben. Diese werden bewertet, der Notendurchschnitt ergibt die Gesamtnote des Teilmoduls.

**Beginn:** Dienstag, 15. Oktober 2008

**Sprechzeit:** n.V. Tel. 0234/32-26235 oder [stefan.koeck@rub.de](mailto:stefan.koeck@rub.de)

#### MODUL JG-03 Japanologische und landeskundliche Grundlagen

090 602	Hilfsmittel und Arbeitstechniken der Japanologie; 2st., Mi 16.00-18.00, Bibliothek für Ostasienwissenschaften	<i>Leßmann</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 3.

**CP:** 3

#### Kommentar:

Findet in der Bibliothek UB 4 statt.

Wie der Titel der Veranstaltung bereits andeutet, sollen den Teilnehmern dieses Kurses geeignete Hilfsmittel (Wörterbücher, Nachschlagewerke usw.) für das Studium der Japanologie an die Hand gegeben und mit deren Hilfe erste notwendige Arbeitstechniken erprobt und eingeübt werden. Dieser Kurs wird allen Studierenden dringend empfohlen, die sich im Rahmen ihres Studiums mit Japan oder japanischsprachigem Material auseinandersetzen müssen.

**Beginn:** Mi, 15.10.2008, Treffpunkt ist der Eingangsbereich der Bibliothek für Ostasienwissenschaften (UB, 4. Etage)

**Sprechstunde:** Nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26133 oder [petra.lessmann@rub.de](mailto:petra.lessmann@rub.de)

#### MODUL JG-04 Seminar zur modernen japanischen Geschichte

090 203	Seminar: Familie in Japan, 2st. Di 10.00–12.00, GABF 04/509	<i>Mathias</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 5

#### Kommentar:

Seit 1945 hat sich die Situation der Familie in Japan grundlegend geändert. Da die Familie oft als Grundeinheit der japanischen Gesellschaft gesehen wird, kommt diesem Wandel eine große Bedeutung zu. Der rechtliche Rahmen ist dabei ebenso von Interesse wie Veränderungen im Rollenverhalten einzelner Familienmitglieder. Auch die Überalterung der Gesellschaft stellt die Familie in Japan, insbesondere die Frauen, vor neue Probleme. Im Seminar soll versucht werden, den Wandel auf der empirischen Ebene, aber auch im Bild der Familie zu analysieren und die Implikationen für die Individuen herauszuarbeiten.

Das Seminar wird als Workshop-Seminar durchgeführt. Es wird erwartet, dass die TeilnehmerInnen sich aktiv an der Gestaltung der Themen beteiligen, auch kürzere japanische Texte bearbeiten und von Woche zu Woche kurze, schriftliche Hausaufgaben abliefern. Referate oder Hausarbeiten folgen am Ende.

**Beginn:** 14.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung über Frau Hoppe (GB 1/39, 32-26255)

#### MODUL JG-04 Seminar zur modernen japanischen Geschichte, MR 07-6 Religionswissenschaften

090 204	Seminar: Staat und Religion im neuzeitlichen Japan, 2st. Mi 14.00–16.00, GA 04/59	<i>Krämer</i>
---------	--	---------------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 5

#### Kommentar:

Seit der Meiji-Zeit (1868–1912) ist der Umgang mit religiösen Gruppen eine der größten innenpolitischen Herausforderungen für den japanischen Staat. Dies zeigte sich schon in der unstillen, zwischen Feinseligkeit und Tolerierung schwankenden Politik gegenüber dem Buddhismus in den 1870er Jahren; Konflikte zwischen Religion und Staat entzündeten sich in der Folge allerdings v.a. im Erziehungswesen. Im Nachhinein ist die staatliche Politik bis 1945 als Etablierung eines »Staats-Shintō« charakterisiert worden, der dann unter der U.S.-amerikanischen Besatzung (1945–1952) verboten wurde. Doch auch im heutigen Japan, dessen Verfassung die

Religionsfreiheit uneingeschränkt garantiert, gibt es Konflikte zwischen Staat und Religion. Diese manifestieren sich etwa an dem Streit um die Besuche von Politikern am Yasukuni-Schrein, den Gerichtsprozessen um die Einweihung von öffentlichen Gebäuden nach Shintō-Ritus oder der Auseinandersetzung um die Religionsgesetzgebung nach den Giftgasanschlägen auf die Tokyoter U-Bahn durch die religiöse Gruppe Aum Shinrikyō im Jahre 1995.

Das Seminar wird als Leseseminar in angloamerikanischem Stil abgehalten werden, d.h. die TeilnehmerInnen werden pro Woche ca. 30 bis 40 Seiten deutsch- oder englischsprachige Sekundärliteratur zu Hause lesen, Kurzexzerpte dazu abliefern und das Gelesene dann im Unterricht diskutieren. Ziel ist es, einen Überblick über den Stand der Forschung zum Verhältnis von Staat und Religion in Japan zwischen der Mitte des 19. und dem Ende des 20. Jahrhunderts zu erhalten.

Die Veranstaltung wird als Seminar im B.A. Japanologie (als JG-04) angeboten und ist zugleich für den B.A. Religionswissenschaften (als MR 07-6) geöffnet. Um rechtzeitig in den Besitz eines Readers zu gelangen, ist die Voranmeldung zur Veranstaltung per E-Mail (hans.martin.kraemer@rub.de) **bis spätestens 21. September 2008** für alle TeilnehmerInnen **obligatorisch**.

**Beginn:** Mittwoch, 15. Oktober 2008

**Sprechstunde:** Dienstags, 11 bis 12 Uhr (GB 1/41)

**Literatur (Reader wird Ende September fertiggestellt worden sein):**

**Antoni**, Klaus u.a. (Hrsg.) (2002) *Religion and National Identity in the Japanese Context*. Hamburg: Lit Verlag.  
**Garon**, Sheldon M. (1986) »State and Religion in Imperial Japan, 1912–1945«. In: *Journal of Japanese Studies*, 12 (2), 273–302.

**Hardacre**, Helen (1989) *Shinto and the State, 1868–1988*. Princeton: Princeton University Press.

**Hayashi** Makoto (2006) »Religion in the Modern Period«. In: Swanson, Paul L.; Chilson, Clark (Hrsg.) *Nanzan Guide to Japanese Religions*. Honolulu: University of Hawai'i Press, 202–219.

**Ketelaar**, James (1989) *Of Heretics and Martyrs in Meiji Japan. Buddhism and Its Persecution*. Princeton: Princeton University Press.

**Kleinen**, Peter (1994) *Nichiren-Shugi. Zum Verhältnis von Nichiren-Buddhismus und japanischem Nationalismus am Beispiel von Tanaka Chigaku (1861–1939)*. Tokyo: Deutsches Institut für Japanstudien.

**Krämer**, Hans Martin (2002) *Unterdrückung oder Integration? Die staatliche Behandlung der katholischen Kirche in Japan, 1932 bis 1945*. Marburg: Marburger Japan-Reihe.

**Lins**, Ulrich (1976) *Die Ōmoto-Bewegung und der radikale Nationalismus in Japan*. München: Oldenbourg.

**Lokowandt**, Ernst (1975) *Die rechtliche Entwicklung des Staats-Shintō in der ersten Hälfte der Meiji-Zeit (1868–1890)*. Wiesbaden: Harrassowitz.

**Lokowandt**, Ernst (1980) *Zum Verhältnis von Staat und Shintō im heutigen Japan*. Wiesbaden: Harrassowitz.

**Reader**, Ian (2000) *Religious Violence in Contemporary Japan: The Case of Aum Shinrikyo*. Honolulu: University of Hawai'i Press.

**Woodward**, William P. (1972) *The Allied Occupation of Japan 1945–1952 and Japanese Religions*. Leiden: Brill.

**MODUL JG-06 Einführung in die Arbeit mit Texten zur japanische Geschichte**

090 205	Übung: Lektüre leichter Texte in modernen Japanisch, 2st. Do 10.00–12.00, GABF 04/509	Schmidt
---------	--	---------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 2

**Kommentar:**

In dieser Veranstaltung wird der Umgang mit originalsprachigen Fachtexten geübt.

**Beginn:** 2. Vorlesungswoche

**Sprechstunde:** Mi. 11-12 Uhr

**Literatur:**

**MODUL JG-07 Ostasiatische Geschichte**

040 469	Ringveranstaltung »Ostasiatische Archäologie Mo 16.00-18.00, (20.10. – 12.11.2008, HZO 100) Mi 12.00-14.00 (19.11.08 – 04.02.09, GA 04 / 711)	<i>Mathias, Song, Seyock</i>
---------	---	----------------------------------

**Empfohlenes Semester:** ab 1. Semester**CP:** 3**Kommentar:**

Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Archäologie in Ostasien, der Schwerpunkt liegt auf der chinesischen, japanischen und koreanischen Archäologie.

Die Reihe wichtiger archäologischer Themen dieser Länder beginnt mit der Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des frühen Menschen in Ostasien. Dann geht es um die Frage der Neolithisierung, der Metallverarbeitung und deren Folge für die Gesellschaft und für die Entstehung der Zivilisation.

**Literatur:**

Einführende Lit.: K. Imamura, Prehistoric Japan. New Perspectives on Insular East Asia (London 1999); G.L. Barnes, Rise of Civilization in East Asia. The Archaeology of China, Korea and Japan (London 1999); M. Stark (Hrsg.), Archaeology of Asia (Malden, MA 2005); S. M.Nelson, The archaeology of Korea (Cambridge 1993); W.-Y. Kim, Art and archaeology of ancient Korea (Seoul 1986); B. Seyock, Auf den Spuren der Ostbarbaren: zur Archäologie protohistorischer Kulturen in Südkorea und Westjapan. Bunka 8 (Münster 2004); J.-H. Kim, The prehistory of Korea (Honolulu 1978).

Weitere Literatur in der Historischen Bibliothek unter den Signaturen Fa 4, in der OAW-Bibliothek (UB 4) unter den Signaturen Bl und folgende (Chinesische Geschichte, Vorgeschichte, Archäologie), Clf-Clh (Japanische Geschichte) und Dl (Koreanische Geschichte).

**Beginn:** Montag, 20. Oktober 2008**Anmeldung über VSPL****MODUL JG-07 Ostasiatische Geschichte**

040 486	Tutorium Ostasiatische Archäologie Fr 14.00-16.00 GA 6 / 62	<i>Song, Brabänder</i>
---------	--	------------------------

**Empfohlenes Semester:** ab 1. Semester**CP:** 2**Kommentar:**

Das Tutorium begleitet die Ringvorlesung zur ost- und südostasiatischen Archäologie, vor allem der Archäologie Chinas, Koreas und Japans. Die Inhalte der Vorlesung werden dabei vor- und nachbereitet. Die Studierenden sollen das in der Vorlesung erworbene Wissen vertiefen. Inhaltlich sollen wichtige Aspekte der Vorlesung wie die Neolithisierung Chinas, die Ethnogenese der Japaner und Ausbreitung des Reisanbaus in Japan und Korea behandelt werden. Ziel ist es, einen sicheren Umgang zur Beschaffung und Bewertung von Informationen über Ostasien zu bekommen. Dies wird vor allem durch die praktische Anwendung in Form von Übungen zur Literaturrecherche und Auswertung, der Informationsbeschaffung (Nutzung der Bibliothek der Ostasienwissenschaften, der Historischen Bibliothek, des Internets etc.) erzielt. Darüber hinaus soll das Tutorium ein Forum sein, in dem offene Fragen zu Inhalten der Vorlesung aufgegriffen und diskutiert werden können. Besondere Sprachanforderungen werden nicht gestellt, jedoch ist eine intensive Beschäftigung mit englischsprachigem Material unumgänglich. Ziel ist es, den Studierenden einen allgemeinen Überblick über die aktuellen Forschungen in Ostasien und zur ostasiatischen Vorgeschichte zu bieten. Ergänzt wird dies durch Exkurse nach Nordost- und Südostasien im Rahmen von Vorträgen am Institut.

**Literatur:** s.o.**Beginn:** Freitag, 17. Oktober 2008

Anmeldung über VSPL

**MODUL JG-18 Kolloquium**

090 253	Kolloquium für M.A.- und B.A.-Kandidaten, 2st. Di 14.00–16.00, GABF 04/409	<i>Krämer, Mathias</i>
---------	---	------------------------

**Empfohlenes Semester:** 5. B.A. bzw. 3. M.A.**CP:** 2

**Kommentar:**

Diese Veranstaltung ist obligatorisch für alle, die bis vor Beginn des Sommersemesters 2009 ihre M.A.-Abschlussarbeit im Fach Geschichte Japans oder ihre B.A.-Abschlussarbeit im Fach Japanologie (Schwerpunkt Japanische Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Kontext Ostasiens) schreiben wollen. Gegen Ende des Semesters müssen alle TeilnehmerInnen ihr geplantes Arbeitsvorhaben kurz vorstellen.

**Beginn:** Dienstag, 14. Oktober 2008

**Sprechstunde:**

Frau Mathias: nach Vereinbarung über Frau Hoppe (GB 1/39, 32-26255)  
Herr Krämer: Dienstags, 11 bis 12 Uhr (GB 1/41)

## *Koreanistik*

Anmeldung für alle Veranstaltungen über VSPL

### MODUL KB-01 Einführung in die koreanische Geschichte

090 400	Grundkurs: Vormoderne koreanische Geschichte, 2st., Mo 12.00-14.00, GB 04/59	<i>Yu</i>
---------	---	-----------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP:** 3

**Voraussetzungen:**

keine. Offen für Studenten des Optionalbereichs und anderer Fächer

**Kommentar:**

Der Kurs vermittelt grundlegende Kenntnisse der Geschichte der Staaten auf der koreanischen Halbinsel bis zum ausgehenden 19. Jh. Er ist obligatorisch für Studierende der Koreanistik im 1. Semester des BA-Studiengangs und für diese konzipiert, aber offen für Hörer anderer Semester und anderer Fächer. Koreanischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Zur erfolgreichen Teilnahme gehören rege Mitarbeit, u.a. in der Form von Stundenprotokollen und Kurzreferaten, sowie das Bestehen der Abschlussklausur.

**Einführende Literatur:**

Lee, Ki-Baik: *A New History of Korea*. Übers. von Edward J. Schultz und Edward W. Wagner. (Harvard-Yenching Institute Publications). Cambridge, MA: Harvard Univ. Press, 1985.

**Beginn:** 13.10.2008

**Sprechstunde:** Mo 15-16, Do 16-17

### MODUL KB-01 Einführung in die koreanische Geschichte

090 401	Übung: Arbeitsweisen der Koreanistik, 2st., Mo 08.00-10.00, GBCF 04/354	<i>Hoppmann</i>
---------	--	-----------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP:** 2

**Kommentar:**

In dem Kurs werden Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Koreanistik (Umgang mit Lexika, Umschrift; Verfassen von Seminararbeiten) vermittelt und einige einfache Hilfsmittel sowie westliche Sekundärliteratur zu den wichtigsten Themenbereichen der Koreanistik vorgestellt; er verschafft daher gleichzeitig einen Überblick über die Bandbreite des Faches und dient so als Orientierungshilfe für Studienanfänger.

Für Studenten im BA-Studiengang gilt er als Teil des Moduls I und wird in dessen Rahmen kreditiert. Zur erfolgreichen Teilnahme gehört regelmäßige Mitarbeit sowie die vollständige Ablieferung eingeforderter Übungsblätter.

**Beginn:** 13.10.2008

**Sprechstunde:** Do 14-15

**MODUL KB-02 Literatur- und Geistesgeschichte Koreas**

090 402	Übung/Proseminar: Einführung in die koreanische Literaturgeschichte 2st. Fr 08.00-10.00, GBCF 04/354	Eggert
---------	---	--------

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 3**Kommentar:**

Einblicke in die Geschichte der koreanischen Literatur werden teilweise vorlesungsartig vermittelt, teilweise durch gemeinsame Primärtext-Lektüre (in Übersetzung mit gelegentlicher Konsultation des Originals) und studentische Referate erarbeitet. In einer der beiden Veranstaltungen des Moduls (zweiter Teil: Einführung in die koreanische Geistesgeschichte, SS 09) muss zum Referat eine schriftliche Hausarbeit vorgelegt werden. Die Veranstaltung wird mit einer Klausur abgeschlossen.

**Lektüre zur Vorbereitung:**

KIM Hunggyu, *Understanding Korean Literature*, trl. by Robert Fouser, New York: M.E. Sharpe, 1997  
LEE, Peter H., ed., *A History of Korean Literature*, Cambridge, MA: Cambridge University Press, 2003

**Beginn:** 17.10.2008**Sprechstunde:** Mo 15-16**MODUL KB-03 Schriftkoreanisch**

091 005	Kurs: Schriftkoreanisch, 4st., Mo 10.00-12.00, GBCF 04/354 Do 08.00-10.00, GBCF 04/354	Hoppmann
---------	--	----------

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 5**Kommentar:**

In diesem auf die Lektüre wissenschaftlicher Texte vorbereitenden Kurs sollen Texte, die in besonderem Maße auf sinokoreanisches Vokabular zurückgreifen, gelesen und übersetzt werden. Das Textmaterial wird bei VSPL eingestellt.

**Beginn:** 13.10.2008**Sprechstunde:** Do 14-15**MODUL KB-05 Sprachaktivierung II/ Sachdialoge**

091 004	Kurs: Sprachaktivierung Koreanisch, 2st., Di 12.00-14.00, GA 04/61	Lee
---------	---	-----

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 1.5**Kommentar:**

In diesem Kurs sollen die kommunikativen Fähigkeiten ausgebaut werden. Das Textmaterial wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**Beginn:** 14.10.2008**Sprechstunde:** n.V.**MODUL KB-06 Modernes Korea**

090 403	Koreanische Gesellschaft in der Zeit der Globalisierung Do 14.00-16.00, GABF 04/ 509	Lee
---------	---	-----

**Empfohlenes Semester:** 5**CP:** 5**Kommentar:**

Die koreanische Gesellschaft hat, seit sie im späten 19. Jh. in den Sog der sogenannten „ersten Phase der Globalisierung“ geriet, einen enormen Wandel durchgemacht, angefangen von der Abschaffung des Ständesystems und der auf chinesischen Klassikerkenntnissen basierenden Beamtenprüfung im Jahre 1894 bis zur jüngsten Anpassung der Gesetzeslage an die Bedingungen der postindustriellen Gesellschaft durch die Abschaffung des patriarchalischen Familienvorstands-Systems (seit 1.1.2008). Forcierte Industrialisierung innerhalb weniger Jahrzehnte und ein rasanter Einstieg ins Medienzeitalter haben gewaltige politische und soziale Spannungen erzeugt, die aber auch immer wieder auf kreative Weise gelöst worden sind. Der Kurs versucht, von der Dynamik und (teilweisen) Widersprüchlichkeit der gesellschaftlichen Entwicklung Koreas in den letzten Jahrzehnten ein Bild zu geben, indem verschiedene Aspekte beleuchtet werden:

**Beginn:** 16.10.2008  
**Sprechstunde:** n.V.

**MODUL KB-07 Einübung koreanischer Arbeitsmethoden**

090 404	Seminar: Intellektuelle Leitfiguren in Koreas langem 20. Jh., 2st Mi 14.00-16.00, GABF 04/409	<i>Eggert</i>
---------	--	---------------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 5.5

**Kommentar:**

In diesem sich über zwei Semester spannenden Seminar werden wir anhand der Biographie und des Wirkens (und Nachwirkens) bedeutender Persönlichkeiten, die eine geistige Führungsrolle eingenommen haben, die Geschichte intellektuellen, sozialen und politischen Wandels in Korea vom späten 19. Jh. bis in die Gegenwart nachzuverfolgen versuchen. In der Regel werden die Seminarteilnehmer sich in Referat und Hausarbeit mit je einer Person befassen, aber auch Querschnittsthemen sind denkbar.

Mögliche zu behandelnde Personen sind etwa Kim Yunsik, Chang Chiyŏn, Yun Ch'ihŏ, Sŏ Chaep'il oder Yu Kilchun für die *kaehwagi*; Sin Ch'aeho, Ch'oe Namsŏn, Han Yongun, Yi Kwangsu, An Ch'angho, Im Hwa, Yŏ Unhyŏng für die Kolonialzeit; Ham Sŏkhŏn, Yi Kibaek, Kim Chiha, Paek Nakch'ŏng, Yu Hongjun, Pŏpchŏng sŏnim, Pak Noja u.a..

**Beginn:** 15.10.2008  
**Sprechstunde:** Mo 15-16

**MODUL KB-08 Mittelkoreanisch**

090 405	Kurs: Einführung in das Mittelkoreanische I, 2st. Di 14.00-16.00, GA 04/61	<i>Traulsen</i>
---------	---	-----------------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 2

**Kommentar:**

In Form gemeinsamer Lektüre und Morphemanalyse erfolgt eine Einführung in die Grundlagen des Mittelkoreanischen sowie in die koreanische Sprachgeschichte allgemein. Textgrundlage ist die mittelkoreanische Übersetzung (ŏnhae) des Hunmin chŏngŏm, der Proklamationsurkunde des Hangŭl-Alphabets von 1443/4.

Teilnahmevoraussetzung sind Grundkenntnisse sowohl im Modern-Koreanischen als auch im Hanmun (mind. ein Semester)

**Beginn:** 14.10.2008  
**Sprechstunde:** Di 14-15

**MODUL KB-09 Sprachaktivierung III / Sachtexte**

091 051	Kurs: Sprachaktivierung, 2st., Mi 10.00-12.00, GBCF 04/354	<i>Yang</i>
---------	---	-------------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 1.5

**Kommentar:**

Es werden wissenschaftliche und aktuelle Texte mit landeskundlichem Bezug gelesen und besprochen. Dabei stehen Diskussion und aktive Sprachanwendung im Vordergrund. Die betreffenden Texte werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**Beginn:** 15.10.2008  
**Sprechstunde:** Mi 9-10

**MODUL KS-01 Einführung in die koreanische Sprache: Grammatik**

091 000	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Grammatik I, 2st., Mo 14.00-16.00, GBCF 04/354	<i>Hoppmann</i>
---------	--	-----------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP:** 2.5

**Kommentar:**

Dieser Kurs wendet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse und dient der Einführung in Struktur und Grammatik

der koreanischen Sprache.

Lehrmaterial für diesen Kurs ist:

Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache, Hamburg: Buske, 2007.

Bitte bringen Sie das Lehrbuch zur ersten Sitzung mit.

Im ersten Semester werden Lektion 1-9 durchgenommen.

**Beginn:** 13.10.2008

**Sprechstunde:** Do 14-15 Uhr

**MODUL KS-02 Einführung in die koreanische Sprache: Übungen**

091 003	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Übungen I, 2st., Di 10.00-12.00, GABF 04/409	<i>Yang</i>
---------	--	-------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP: 2.5**

**Kommentar:**

Einübung und Umsetzung der eingeführten grammatischen Strukturen. Das Textmaterial wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**Beginn:** 14.10.2008

**Sprechstunde:** Mi 9-10

**MODUL KS-03 Einführung in die koreanische Sprache: Hanja**

091 002	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Hanja I, 2st., Do 12.00-14.00, GB 04/59	<i>Hoppmann</i>
---------	---	-----------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP: 2.5**

**Kommentar:**

Dieser Kurs dient dem Erlernen sinokoreanischer Schriftzeichen (Hanja). Dieser Kurs sollte nur im Zusammenhang mit dem Kurs „Einführung in die koreanische Sprache: Grammatik I“ besucht werden. Das Kursmaterial wird bei VSPL eingestellt.

**Beginn:** 16.10.2008

**Sprechstunde:** Do 14-15

**MODUL KS-04 Einführung in die koreanische Sprache: Sprachaktivierung I/ Alltagssituationen**

091 001	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Sprachaktivierung I / Alltagssituationen I, 2st., Mi 14-16, GABF 04/509	<i>Yang</i>
---------	--	-------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP: 2.5**

**Kommentar:**

Im Vordergrund steht die praktische Anwendung der im Kurs "Übungen I" eingeübten Strukturen. Ebenso sollen die kommunikativen Fähigkeiten ausgebaut werden. Das Textmaterial wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**Beginn:** 15.10.2008

**Sprechstunde:** Mi 9-10



## Sinologie

### MODUL CA-01 Modernes Chinesisch Grundkurs 1

090 800	Übung: Modernes Chinesisch I (Teil 1), 10st. (13.10.–24.11.2008) Mo 14–16 Uhr (Plenum) HGB 20 Di 8:30–10 Uhr (Gruppe A) GB 04/59 Di 10–12 Uhr (Gruppe B) GB 04/59 Di 16–18 Uhr (Gruppe C) GB 04/159 Mi 10–12 Uhr (Gruppe A) GB 04/59 Mi 12–14 Uhr (Gruppe B) NA 02/99 Mi 14–16 Uhr (Gruppe C) NA 02/99 Do 14–16 Uhr (Plenum) HGB 50 Fr 8:30–10 Uhr (Gruppe A) GB 04/59 Fr 10–12 Uhr (Gruppe B) NC 02/99	<i>Meyer, Li-Marx</i>
---------	--	-----------------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP:** 4

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Anfänger mit keinen oder nur geringen Vorkenntnissen. In den beiden Modulteilten werden das Lese- und Hörverständnis als auch die aktiven Fähigkeiten des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks trainiert. Über die Dauer des Semesters lernen Sie eine Reihe von wichtigen grammatischen Strukturen und idiomatischen Ausdrucksweisen der modernen chinesischen Standardsprache, ca. 500 Schriftzeichen und ein Vokabular von ca. 600 lexikalischen Einträgen kennen.

**Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–17.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 13.10.2008 statt.

**Sprechstunden:**

Li-Marx: Do 10–12 Uhr, 0234/32-26257, GB 1/36, E-Mail: [ping.marx@freenet.de](mailto:ping.marx@freenet.de)  
 Meyer: Wird noch bekanntgegeben

**Literatur:**

Ruth Cremerius: *Chinesisch für Deutsche 1. Hochchinesisch für Anfänger. In Langzeichen* (Hamburg: Buske, 2007).

### MODUL CA-01 Modernes Chinesisch Grundkurs 1

090 801	Übung: Modernes Chinesisch I (Teil 2), 10st. (25.11.2008–6.2.2009) Räume und Zeiten wie bei Teil 1 (090 800).	<i>Meyer, Li-Marx</i>
---------	---	-----------------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP:** 6

**Voraussetzungen:**

Alle Teilnehmer müssen zuvor die Übung Modernes Chinesisch I (Teil 1) besucht und erfolgreich abgeschlossen haben.

**Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.–15.12.2008, 12:00 Uhr).

**MODUL CA-03 Modernes Chinesisch Aufbaukurs**

090 802	Übung: Modernes Chinesisch III, 8st. Mo 14–16 Uhr (Gruppe A), NB 3/99 Mo 16–18 Uhr (Gruppe B), GB 04/59 Mi 10–12 Uhr (Gruppe A), GB 04/159 Mi 14–16 Uhr (Gruppe B), GB 04/159 Do 10–12 Uhr (Gruppe A), GB 04/159 Do 12–14 Uhr (Gruppe B), HGB 50 Fr 10–12 Uhr (Gruppe A), HGB 30 Fr 12–14 Uhr (Gruppe B), HGB 20	<i>Saechtig, Schmitz-Liu</i>
---------	--	------------------------------

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 7**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Modernes Chinesisch Grundkurs 2.

**Kommentar:**

Der Schwerpunkt von Modernes Chinesisch III liegt auf dem Leseverständnis, aber auch das Hörverständnis und die aktiven Fähigkeiten des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks werden trainiert. Den Kenntnisstand der Grundkurse mit eingerechnet, werden Sie am Ende des zweiten Modulteils im vierten Semester mit einem Vokabular von über 2500 Wörtern und einer erweiterten Zahl von typischen grammatischen Strukturen vertraut sein, wie sie in der umgangssprachlichen und der gehobenen chinesischen Standardsprache Verwendung finden.

**Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–17.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 13.10.2008 statt.

**Sprechstunden:**

Saechtig: Mo 12–14 Uhr, 0234/32-27067, GB 1/34, E-Mail: [alexander.saechtig@rub.de](mailto:alexander.saechtig@rub.de)  
 Schmitz-Liu: Do 14–16 Uhr, 0234/32-27067, GB 1/34, E-Mail: [yongtao.schmitz-liu@rub.de](mailto:yongtao.schmitz-liu@rub.de)

**Literatur:**

Zhu Jinyang: *Chinesisch für Deutsche 2. Hochchinesische für Fortgeschrittene* (Hamburg: Buske, 2006).

**MODUL CA-04 Modernes Chinesisch Oberkurs**

090 803	Übung: Modernes Chinesisch V. Handschrift und Kalligraphie, 2st. Do 12.00-14.00, GB 04/159 Do 10.00-12.00, <b>noch kein Raum</b>	<i>Li-Marx</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 5.**CP:** 2.5**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Modernes Chinesisch Aufbaukurs.

**Kommentar:****Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–17.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 16.10.2008 statt.

**Sprechstunde:**

Do 10–12 Uhr, 0234/32-26257, GB 1/36, E-Mail: [ping.marx@freenet.de](mailto:ping.marx@freenet.de)

**MODUL CA-05 Klassisches Chinesisch**

090 102	Kurs: Klassisches Chinesisch I, 4 st. Mo 12.00-14.00, GB 04/159 Do 14.00-16.00, GB 04/159	<i>Roetz</i>
---------	---	--------------

**Empfohlenes Semester:** 3.**CP:** 7**Voraussetzungen:**

Der Kurs richtet sich an Studierende des B.A.-Studiengangs Sinologie und anderer ostasienwissenschaftlichen Studiengänge. Unbenotete Teilnahme­scheine können wahlweise durch die Abfassung einer schriftlichen Hausarbeit erworben werden. Für einen Teilmodulschein ist das Bestehen einer 2 stündigen Klausur erforderlich.

**Kommentar:**

Nach einer Einführung zur historischen und typologischen Position der altchinesischen Sprache und Schrift, soll in diesem Einführungskurs zunächst das Propädeutikum Antikchinesisch in fünf Element(ar)gängen durchgearbeitet werden. Grundlage des weiteren Unterrichts ist GASSMANN/BEHR (2005), von dem in diesem Semester etwa die Lektionen 1-12 behandelt werden. Thematische Schwerpunkte sind Nominalprädikationen, Pronominalisierungen, Subordinationsstrukturen und die Syntax unzusammengesetzter Sätze.

**Vorbesprechung und Beginn:** 13.10.2008

**Sprechstunde:** n.V.

**MODUL CB-01 Grundmodul Sinologie**

090 100	Proseminar: Themen und Fragen der Sinologie, 2 st. Di 12.00-14.00, NB 02/99	Roetz
---------	--	-------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP:** 3

**Kommentar:**

Das Proseminar gibt, ausgehend von einer Standortbestimmung auf der Grundlage verschiedener Definitionsversuche, einen Überblick über die Arbeitsgebiete der Sinologie mit besonderer Berücksichtigung der in Bochum vertretenen Schwerpunkte. Besonderes Augenmerk gilt zunächst der Geschichte der Wahrnehmung Chinas, dann des Fachs und seines Selbstverständnisses, wie es sich auch in der Wahl seiner Gegenstände niederschlägt. Sodann soll der Blick auf wiederkehrende und ungeklärte Fragestellungen und damit auch auf künftige Aufgaben der Sinologie gelenkt werden.

Erwartet werden die Übernahme eines Referates mit Hausarbeit und eines Protokolls.

**Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–17.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 14.10.2008 statt.

**Sprechstunde:**

Mo 14–15 Uhr, 0234/32-26254/55, GB 1/137, E-Mail: [heiner.roetz@rub.de](mailto:heiner.roetz@rub.de)

**Literatur:**

Franke, Herbert. *Sinologie*. Bern: Francke, 1953.

Martin, Helmut u.a. (Hg.). *Chinawissenschaften – Deutschsprachige Entwicklungen. Geschichte, Personen, Perspektiven*. Hamburg: Institut für Asienkunde, 1999.

**MODUL CD-01 Chinesische Geschichte und Philosophie Grundmodul**

090 101	Seminar: Einführung in die Chinesische Philosophie, 2 st. Di 14.00-16.00, HGB 40	Roetz
---------	---	-------

**Empfohlenes Semester:** 3.

**CP:** 2,5

**Kommentar:**

Gegenstand der Veranstaltung sind die Grundrichtungen der klassischen Philosophie Chinas, die sich zwischen dem 6. und 3. vorchristlichen Jahrhundert als Antwort auf die politische und soziale Krise der mittleren Zhou-Zeit herausgebildet haben. Die bedeutendsten dieser Richtungen, die die chinesische Geschichte und Geistesgeschichte nachhaltig beeinflusst haben - in rückblickender Systematisierung die Konfuzianer (Rujia), die Daoisten (Daojia), die Legisten (Fajia), die Mohisten (Mojia), die Schule der Namen (Mingjia) und die Yinyang-Schule (Yinyangjia) - sollen in einer repräsentativen Auswahl übersetzter Stellen besprochen werden.

Die zusätzlich angebotene Übung (die Teilnahme ist freigestellt) bietet Gelegenheit zur weiteren Diskussion der im Proseminar behandelten Stoffe.

Empfohlen wird die Teilnahme im dritten Semester. Chinesischkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht erforderlich.

Voraussetzung für den Erwerb eine Leistungsnachweises: Hausarbeit oder (falls Hausarbeit oder Klausur im Modulteil Geschichte) Protokoll.

**Beginn:** 14.10.2008

**Sprechstunde:** Mo 14 - 15 (GB 1/137, Tel.: 0234/ 32-26254/55, E-Mail: [heiner.roetz@rub.de](mailto:heiner.roetz@rub.de))

**Literatur:**

- B. Schwartz, *The World of Thought in Ancient China*, Cambridge Mass. 1985  
 A. C. Graham, *Disputers of the Tao*, La Salle 1989  
 H. Schleichert, *Klassische chinesische Philosophie*, 2. Aufl., Frankfurt/M. 1990  
 R. Moritz, *Die Philosophie im alten China*, Berlin 1990  
 H. Roetz, *Die chinesische Ethik der Achsenzeit*, Frankfurt/M. 1992  
 -Einträge "Ethik" und "Konfuzianismus" in: B. Staiger, S. Friedrich, H.-W. Schütte, Hg., *Das große China-Lexikon*, Darmstadt 2003  
 -Konfuzius, München 2006, Kap. IV

**MODUL CB-02 Traditionelles Chinesisch Aufbauomodul, CD-02 Textlektüre**

090 103	Seminar: Die Kosmologien Chinas, 2 st. Do 16.00-18.00, GB 04/159	<i>Di Giacinto</i>
---------	---	--------------------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 2,5

**Voraussetzungen:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Sinologie (BA) mit Klassisch Chinesisch Kenntnissen. ausnahmsweise auch an Studierende anderer Studiengänge ohne Chinesischkenntnisse. Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist die regelmäßige und aktive Teilnahme, die Übernahme eines Referates, das nach dem Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist, oder das Bestehen der Abschlussklausur.

**Kommentar:**

Neuerdings vermehren sich im Westen Zentren, die alternative Therapien im Rahmen der chinesischen Medizin anbieten und *fengshui*-Lösungen für Raum und Seele versprechen. Folglich sind mittlerweile Begriffe der traditionellen chinesischen Kosmologie wie *qi*, *yin* und *yang*, oder Fünf Wandlungsphasen (*wu xing*) Teil des Allgemeinwissens vieler Bürger der globalisierten Welt geworden. Die Geschichte und historische Entwicklung dieser Konzepte bildet den Schwerpunkt der Veranstaltung. Anhand ausgewählter Passagen aus Han-zeitlichen Texten (das konfuzianische *Chunqiu fanlu* und der Medizinklassiker *Huangdi neijing*), daoistischen Quellen aus dem Mittelalter und schließlich aus Essays der neokonfuzianer Zhou Dunyi (1017-1073) und Zhu Xi (1130-1200) sollen die Teilnehmer Geburt und Wandlungen der chinesischen Kosmologie verfolgen. Insbesondere soll das Seminar zeigen, wie verschiedene Kulturgruppen (Konfuzianer, Astrologen, Mediziner, Gläubige) Konzepte wie *qi* oder *yin* und *yang* in ihre Kulturwelt integrierten und weiterentwickelten. Schließlich soll die Frage beantwortet werden, ob man von einer „chinesischen Kosmologie“ überhaupt sprechen kann oder ob die Bezeichnung „chinesische Kosmologie“ passender wäre.

Anmeldung über VSPL

**Beginn:** 2. Vorlesungswoche

**Literatur:** eine ausführliche Bibliographie wird am Anfang des Semesters bereitgestellt.

**MODUL CB-01 Grundmodul Sinologie**

090 104	Übung: Kulturgeschichte der sinologischen Hilfsmittel, 2 st. Do 14.00-16.00, GB 04/59	<i>Di Giacinto</i>
---------	--	--------------------

**Empfohlenes Semester:** 4.

**CP:** 2,5

**Voraussetzungen:**

Die Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studenten, die die Module „Modernes Chinesisch II“ und „Klassisches Chinesisch I“ erfolgreich abgeschlossen haben. Die Abschlussklausur in der letzten Stunde des Semesters ist (neben aktiver Teilnahme) Grundlage für den Scheinerwerb.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung führt in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich Chinesische Geschichte und Geistesgeschichte ein, mit dem Hauptziel, die Teilnehmer mit dem Gebrauch einschlägiger Hilfsmittel vertraut zu machen. Anhand von Wörterbüchern, Lexika, Sammelwerken und Enzyklopädien wird besprochen, wie sich Angaben zu einem Wort, zu einem Text und Materialien zu einem bestimmten Thema finden lassen. Dabei wird auch die zunehmende Rolle des Internets berücksichtigt. Neben der arbeitstechnischen Funktion der chinesischen Hilfsmittel sind auch die historische Entwicklung der betreffenden Literatur und ihre kulturgeschichtliche Bedeutung Gegenstand der Veranstaltung. Die Veranstaltung wird z.T. in der Bibliothek stattfinden.

**Vorbesprechung/Beginn:** 2. Vorlesungswoche

**Sprechzeiten:**

n.V., unter [Licia.DiGiacinto@ruhr-uni-bochum.de](mailto:Licia.DiGiacinto@ruhr-uni-bochum.de)

**CB-02 Aufbaumodul Trad. China CB-03 Aufbaumodul Mod. China  
CD 03 Textlektüre**

090 151	Seminar: Chinesische Historiographie Do 10-12 GB 04/159	.....Roetz
---------	--	------------

**Empfohlenes Semester:** ab 4.

**Credits:** 2,5 / 3

**Kommentar:**

Im Schema der "Vier Schatzhäuser" (si ku) des chinesischen Schrifttums nehmen historiographische Werke nach den "Klassikern" ("Leitfäden" - jing), die z. T. gleichfalls in dieses Genre gehören, den zweiten Rang ein. Dies deutet auf eine herausragende Rolle der Beschäftigung mit Geschichte im Selbstverständnis des traditionellen, konfuzianisch beeinflussten China. Die Veranstaltung soll diese Rolle klären und auf Basis der Lektüre ausgewählter Passagen der einschlägigen Texte - Shujing, Chunqiu, Zuozhuan, Zhushujinian, Shiji, Hanshu - in die Grundlagen und Verfahren der klassischen Historiographie einführen. Ferner soll ein Blick auf die moderne chinesische Geschichtsschreibung unter Einschluss der Geschichtsschreibung der Volksrepublik geworfen werden.

**Voraussetzungen:** Klassisches und Modernes Chinesisch. Erforderliche Leistungen neben regelmäßiger aktiver Teilnahme: Für den Teilnahmenachweis ist ein Referat zu halten (kleiner Schein) oder eine Hausarbeit bzw. Übersetzung zu schreiben (großer Schein).

**Literatur:**

Burton Watson, Ssu-ma Ch'ien. Grand Historian of China, New York and London 1958

Bodo Wiethoff, Grundzüge der älteren chinesischen Geschichte, Darmstadt 1971, Kap. 1

W. G. Beaseley und E. G. Pulleyblank, Hg., Historians of China and Japan, London 1961

Gardner, Charles S., Chinese Traditional Historiography, Cambridge: Harvard UP, 1938

Han Yu-shan, Elements of Chinese Historiography, Hollywood: Hawley, 1955

J. Prusek, "History and Epics in China and the West", in: Prusek, "Chinese History and Literature, Dordrecht 1970, S. 17-34

D. D. Leslie, Colin Mackerras, Wang Gungwu, Hg. Essays on the Sources for Chinese History, Canberra 1973

Helwig Schmidt-Glintzer u.a., Hg., Historical Truth, Historical Criticism and Ideology. Chinese Historiography and Historical Culture from a New Comparative Perspective, Leiden 2005

Hao Chang, Liang Ch'i-ch'ao and Intellectual Transition in China, 1890-1907, Harvard UP 1971

Weigelin-Schwiedrzik, Susanne, Shi und Lun. Studien zur Methodologie der Historiographie in der VR China, Habil.schrift Bochum 1998

**Beginn:** 23.10.2005

**Sprechstunde:**

H. Roetz: Mo 14-15 (GB 1/137, Tel.: 0234/32-26254/55, e-mail [heiner.roetz@rub.de](mailto:heiner.roetz@rub.de))

**MODUL CB-02 Traditionelles Chinesisch Aufbaumodul, CB-03 Aufbaumodul Modernes  
China**

090 105	Seminar: Das weiße Fohlen Leben: Sterben, Tod und Trauer in der chinesischen Geschichte, 2 st. Mo 14.00-16.00, GB 04/59	<i>Di Giacinto, Becker</i>
---------	--	----------------------------

**Empfohlenes Semester:** 3.

**CP:** 2,5

**Voraussetzungen:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Sinologie (BA), ausnahmsweise auch an Studierende anderer

Studiengänge ohne Chinesischkenntnisse. Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist die regelmäßige und aktive Teilnahme, die Übernahme eines Referates, das nach dem Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist, oder das Bestehen der Abschlussklausur.

**Kommentar:**

Der Titel der Veranstaltung bezieht sich auf eine Passage aus dem Buch *Zhuangzi*, in der die Flüchtigkeit des Lebens mit einem vorbeigaloppierenden weißen Fohlen verglichen wird. Sterben, Tod und Trauer waren und sind in China mit vielen Tabuisierungen im persönlichen und sozialen Bereich behaftet, spielen jedoch eine wichtige Rolle in der Kulturgeschichte und der aktuellen Ritualität der chinesischen Gesellschaft. Anhand von Sekundärliteratur in westlichen Sprachen und kurzen Stellen aus verschiedenen Quellen (vor allem *Zhuangzi*, *Liji* und das *Jiali Zhu Xis*) werden hier in chronologischer Abfolge die chinesische Einstellungen zur Vergänglichkeit und den „letzten Dingen“ des Lebens vorgestellt. Außerdem wirft die Lehrveranstaltung einen Blick auf die „Ethnologie des Todes“, die den kulturellen Stellenwert von Ahnenverehrung, Bestattungsbräuchen und Trauerritualen beschreibt.

**Literatur:**

- Berkson, Mark (1999): *Death and the Self in Ancient Chinese Thought. A Comparative Perspective*. Dissertation. Stanford University: Stanford University Press.
- Cook, Constance A.: *Death in ancient China. The tale of one man's journey*. Leiden: Brill (China studies, 8).
- Ebrey, Patricia Buckley (1991): *Chu Hsi's family rituals. A twelfth-century Chinese manual for the performance of cappings, weddings, funerals, and ancestral rites*. Princeton, N.J.: Princeton Univ. Press (Princeton library of Asian translations).
- Ebrey, Patricia Buckley (1991): *Confucianism and family rituals in imperial China. A social history of writing about rites*. Princeton, N.J.: Princeton Univ. Press.
- Kuhn, Dieter (1995): *Tod und Beerdigung im Chinesischen Altertum im Spiegel von Ritualtexten und archäologischen Funden*. In: *Tribus*, H. 44, S. 208–267.
- Kutcher, Norman Alan (1999): *Mourning in late imperial China. Filial piety and the state*. Cambridge: Cambridge Univ. Press (Cambridge studies in Chinese history, literature, and institutions).
- Loewe, Michael (2005): *Chinese Ideas of Life and Death: Faith, Myth, and Reason in Han China*. Indianapolis: Hackett Pub. Co.
- Loewe, Michael (1979): *Ways to Paradise. The Chinese quest for immortality*. London: Allen & Unwin.
- Schottenhammer, Angela (2003): *Auf den Spuren des Jenseits. Chinesische Grabkultur in den Facetten von Wirklichkeit, Geschichte und Totenkult*. Frankfurt am Main: Lang (Europäische Hochschulschriften Reihe 27, Asiatische und afrikanische Studien, 89).
- Watson, James L.; Rawski, Evelyn S. (1990): *Death ritual in late imperial and modern China*. Berkeley: University of California Press (Studies on China, 8).

**Vorbesprechung und Beginn:** 20.10.2008

**Sprechstunde:** n.V., unter [Licia.DiGiacinto@ruhr-uni-bochum.de](mailto:Licia.DiGiacinto@ruhr-uni-bochum.de)

**CB-02 Aufbaumodul Traditionelles China, CB-03 Aufbaumodul Modernes China**

090 106	Seminar: Geschichte der Stadt Peking (Blockveranstaltung)	<i>Moll-Murata</i>
	Fr 9.00-13.00..... GABF 04/509 am 19.12.2008	
	Räume für die weiteren Veranstaltungen werden in der 1. Sitzung bekannt gegeben.	

**Empfohlenes Semester:** 5

**CP:** 2,5

**Kommentar:**

Seit Mitte des 13. Jahrhunderts war Peking mit kürzeren Unterbrechungen Hauptstadt des chinesischen Kaiserreiches und seit 1949 der Volksrepublik China. Woraus erklärt sich diese Kontinuität? Warum hat die wirtschaftlich leistungsstärkere und dichter besiedelte Region am unteren Yangzi sich nicht auch als Standort der politischen Zentrale durchsetzen können? Was bedeutete es für die Einheimischen, was für die Fremden, in der Hauptstadt zu leben?

Diesen Fragen wollen wir aus verschiedenen Perspektiven beleuchten: Aus der Sicht der Zentralverwaltung, der Beamten und Gelehrten, sowie der Kaufleute und Handwerker, die in Peking zugezogen waren und sich in landsmannschaftlichen Vereinigungen, den *huiguan*, zusammenfanden. Zum Schluss werden wir uns mit Peking als einer kosmopolitischen Metropole im Lauf der Jahrhunderte befassen. Wie haben die Fremden Peking wahrgenommen – von Marco Polo bis zu den Berichterstattern während der Olympischen Spiele 2008?

Die Veranstaltung wird als Blockseminar durchgeführt. Für jede Sitzung werden kleinere an alle Teilnehmer Aufgaben verteilt, oder es Referate zu den Themen vergeben.

Zur Einstimmung:

Barmé, Geremié, „Olympics come to life as a painting by Beijing and athletes“

<http://www.smh.com.au/news/opinion/olympics-come-to-life-as-a-painting-by-beijing-and-athletes/2008/08/10/1218306657444.html> (Website The Sydney Morning Herald)

#### Literatur:

Barmé, Geremié, *The Forbidden City*. Harvard, MA: Harvard University Press 2008

Belsky, Richard, *Localities at the Center: Native Place, Space, and Power in Late Imperial Peking*. Cambridge, MA: Harvard University Press 2005

Gamble, Sidney D./John Stewart Burgess, *Peking. A Social Survey*. New York: Doran 1921

Zhang Xinxin, Sang Ye, *Beijing ren. Yibaige putongren de zishu*, Shanghai: Shanghai wenyi chubanshe, 1986.

#### Termine:

Fr. 19.12., 10-12 h, Fr. 09.01.09, 9-13 h, Fr. 16.01.09, 9-13 h, Fr. 23.01.09, 9-13 h, Fr. 30.01.09, 9-13 h, Fr. 6.02.09, 9-13 h, Fr. 13.02.09, 9-13 h, Fr.20.02.09, 9-13 h

**Beginn:** 19.12.08

**Sprechzeiten** n.V. (email: mollmurata@web.de)

#### MODUL CB-02 Traditionelles China Aufbaumodul

090 550	Seminar: Lyrik der Song-Zeit. <i>Ci</i> -Gedichte von Su Shi, Li Qingzhao et al., 2st. Di 12.00-14.00, GABF 04/409	Breuer
---------	---	--------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 2.5

#### Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Klassisches Chinesisch oder Nachweis äquivalenter Kenntnisse.

#### Kommentar:

Die *ci*-Dichtung - eine der Hauptgattungen der chinesischen Lyrik, die im Gegensatz zu *shi*-Gedichten durch Verse von ungleicher Länge und variierende Reimschemata gekennzeichnet ist - ging in der ausgehenden Tang-Zeit (618-907) aus gesungenen Liedern hervor, wird aber für gewöhnlich mit der Song-Dynastie (960-1279) assoziiert, während der sie ihre Blütezeit erlebte. Im Rahmen der Veranstaltung werden ausgewählte Gedichte im Original und in Übersetzung gelesen, interpretiert, in den Kontext ihrer Zeit gesetzt sowie ein Überblick über den Forschungsstand vermittelt. Besonderes Augenmerk gilt dabei Su Shi (1037-1101) und Li Qingzhao (1084 - ca. 1151). Su Shi, einer der wenigen chinesischen Literatengelehrten, die fast alle literarischen Formen beherrschten, wurde berühmt für seine stilistischen Variationen, seine thematische Vielfalt und den Gestus des "heroischen Verzichts" (*haofang*). Li Qingzhao ist die bedeutendste Dichterin Chinas, die es, trotz strenger Beachtung der metrischen Regeln, in hervorragender Weise verstand, Gefühlszustände und die sensuelle Schönheit der Natur nuanciert und bildhaft zu schildern.

#### Anmeldung und Beginn:

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–17.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 14.10.2008 statt.

#### Sprechstunde:

Di 10–12; Tel. 0234 32-22993; GB 1/34; E-Mail: [ruediger.breuer@rub.de](mailto:ruediger.breuer@rub.de)

#### MODUL CB-03 Modernes China Aufbaumodul

090 552	Seminar: Der Schriftsteller Ba Jin vor und nach 1949, 2st Di 10.00-12.00, GB 1/143	Saechtig
---------	---	----------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 2.5

**Voraussetzungen:** Erfolgreicher Abschluss des Moduls Aufbaukurs Modernes Chinesisch oder Nachweis äquivalenter Kenntnisse.

**Kommentar:** Am Beispiel des Schriftstellers Ba Jin (1904-2005) soll der Umbruch nachvollzogen werden, der sich mit der Gründung der Volksrepublik China in Leben und Werk der Autoren der 4.-Mai-Generation abzeichnete. Es wird der Frage nachgegangen, wie sich die historischen Umwälzungen seit 1949 auf das literarische Schaffen Ba Jins auswirkten. Ein Schwerpunkt bildet hier das Engagement des Autors für eine Aufarbeitung der Kulturrevolution, für das er noch heute vom Volk als "das Gewissen Chinas" verehrt wird.

**Vorbesprechung:** 14.10.2008

**Beginn:** 14.10.2008

**Sprechstunde:** Mo 12-14 Uhr

**Literatur:** Literaturliste wird zu Beginn des Semesters verteilt

#### MODUL CB-03 Modernes China Aufbaumodul

090 554	Seminar: Chinas Konfrontation mit dem Westen im 19. und frühen 20. Jahrhundert, 2st Mi 16.00-18.00, GABF 04/409	<i>Ommerborn</i>
---------	--	------------------

**Empfohlenes Semester:** ab 1.

**CP:** 2.5

#### Voraussetzungen:

Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsscheins ist die regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Übernahme eines Referats bzw. (falls diese nicht in der anderen zur Anerkennung des Moduls zu besuchenden Veranstaltung geschrieben wird) einer Hausarbeit.

#### Kommentar:

Die Veranstaltung hat die für die Entwicklung Chinas bis in die Gegenwart wichtigen Ereignisse des 19. Jahrhunderts zum Thema. Die innerchinesischen Probleme und die sie verstärkenden Einflüsse, die durch das rücksichtslose Eindringen der - auf der Basis des imperialistischen Selbstverständnisses und der Freihandelsdoktrin agierenden - Westmächte hervorgerufen wurden, führten schließlich nicht nur zum Sturz der regierenden Herrscherdynastie, sondern zur Abschaffung der Monarchie überhaupt. Dies war verbunden mit einer Erschütterung und Auflösung des für die chinesische Gesellschaft für lange Zeit gültigen traditionellen konfuzianischen Wertesystems.

**Beginn:** Mi 22.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung (Email: [zhongwenxin@online.de](mailto:zhongwenxin@online.de))

#### Einführende Literatur:

Fairbank, J.K. 1986, *Geschichte des modernen China 1800-1985*, München

Franke, W. 1962, *China und das Abendland*, Göttingen

Franke, W. 1958, *Das Jahrhundert der chinesischen Revolution*, München.

Li Chien-nung 1967, *The Political History of China*, Stanford.

McAleavy, H. 1967, *The Modern History of China*, New York/Washington

Opitz, P.J. 1972, *Chinas große Wandlungen*, München

Teng Ssu-yü/Fairbank, J.K., 1979, *China's response to the West*, London

Twitchett, D./Fairbank, J.K. (eds.), 1978, *The Cambridge History of China. Late Ch'ing 1800-1911*. Vol. 10, Part I, Cambridge

#### MODUL CC-02/CD-02 Textlektüre

090 553	Textlektüre: Ausgewählte Texte zum Seminar „Der Schriftsteller Ba Jin vor und nach 1949“, 2st. Di 12.00-14.00, GB 1/143	<i>Saechtig</i>
---------	--	-----------------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 3

**Voraussetzungen:** Erfolgreicher Abschluss des Moduls Aufbaukurs Modernes Chinesisch oder Nachweis äquivalenter Kenntnisse.

**Kommentar:** Parallel zum Seminar "Der Schriftsteller Ba Jin vor und nach 1949" werden ausgewählte Texte aus dem Werk des Autors gelesen. Neben der vor 1949 erschienenen Erzählliteratur gehören hierzu auch die während des Koreakrieges entstandenen Reportagen und ausgesuchte Texte aus dem *Suixianglu*, einer umfangreichen Sammlung von Essays, in denen sich der Autor u.a. eindrucksvoll mit der Kulturrevolution auseinandersetzt.



**Vorbesprechung:** 14.10.2008

**Beginn:** 14.10.2008

**Sprechstunde:** Mo 12-14

**Literatur:** Literaturliste wird zu Beginn des Semesters verteilt

#### MODUL CC-02/CD-02 Textlektüre

090 551	Textlektüre: Aktuelle Artikel aus Zeitschriften, Tageszeitungen und dem Internet, 2st. Di 14.00-16.00, GABF 04/509	Breuer
---------	---	--------

**Empfohlenes Semester:** 5.

**CP:** 3

#### **Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Aufbaumoduls Modernes Chinesisch oder Nachweis äquivalenter Kenntnisse.

#### **Kommentar:**

Es werden typische natürliche Texte gehobenen Schwierigkeitsgrades gelesen. Ziel der Veranstaltung ist die Steigerung der sprachlichen Kompetenz im Lesen und Übersetzen fachlich relevanter Texte. Darüber hinaus lernen Sie durch das intensive Lesen, in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Texten Schlüsselwörter und wichtige Termini zu identifizieren, und entwickeln einen sicheren Umgang mit den wichtigsten Hilfsmitteln.

#### **Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–10.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 14.10.2008 statt.

#### **Sprechstunde:**

Di 10–12; Tel. 0234 32-22993; GB 1/34; E-Mail: ruediger.breuer@rub.de

## *Wirtschaft und Politik Ostasiens*

### **Schwerpunkt Wirtschaft Ostasiens**

#### MODUL AWO-01 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien I

090 750	Vorlesung: Wachstumspolitik und Ordnungspolitik in Südkorea, 2st. Mi 14.00-16.00, HGB 20	Klenner
---------	---	---------

**Empfohlenes Semester:** 3. bis 5.

**CP:** 3

#### **Voraussetzungen:**

Lesefähigkeit der englischen Sprache; erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung.

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Es werden Diskussionsbereitschaft und aktive Mitarbeit erwartet.

#### **Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit Schwerpunkt Wirtschaft, Studierende des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 22.10.2008

**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

#### **Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

**MODUL AWO-02 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien II**

090 751	Seminar: Ausgewählte Entwicklungsprobleme des ostasiatischen Raumes, 2st. Mi 16.00-18.00, GB 04/159	<i>Klenner</i>
---------	---	----------------

**Empfohlenes Semester:** 5. bis 6.**CP:** 3**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits über hinreichende generelle und ostasienbezogene wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse verfügen. Die Beherrschung einer ostasiatischen Sprache ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Die Anfertigung einer Hausarbeit, die vorzutragen ist, und die regelmäßige Teilnahme am Seminar ist für den Erwerb von Kreditpunkten erforderlich. Eigene Themenvorschläge werden berücksichtigt.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr**Beginn:** s. Aushang**Anmeldung:** erforderlich. Die Anmeldung erfolgt bei der Vorbesprechung durch die Abgabe des Themas**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)**Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

**MODUL AWO-02 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien II**

090 752	Übung: Diskussion ausgewählter Wirtschaftsthemen Japans auf der Grundlage japanischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st. Di 14.00-16.00, GB 03/49	<i>Klenner</i>
---------	---	----------------

**Empfohlenes Semester:** 5. bis 6.**CP:** 3**Voraussetzungen:**

Module "Betriebswirtschaftslehre", "Volkswirtschaftslehre", "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung", "Chinesisch I-IV" bzw. "Japanisch Grund- und Mittelkurs".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, aktive Mitarbeit und die Übernahme von Kurzreferaten in englischer Sprache werden erwartet.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit dem Schwerpunkt Wirtschaft, des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Es ist vorgesehen, ausgewählte Fragen zu Japans Wirtschaft und Wirtschaftspolitik auf der Grundlage japanischsprachiger Texte zu erörtern. Die relevanten theoretischen Grundlagen werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet und im Rahmen von Kurzreferaten in englischer Sprache vorgestellt und diskutiert.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr**Beginn:** 21.10.2008**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)**Literatur:**

Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

**MODUL AWO-02 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien II**

090 753	Übung: Diskussion ausgewählter Wirtschaftsthemen Chinas auf der Grundlage chinesischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st. Di 16.00-18.00, GB 03/49	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 5. bis 6.**CP:** 3

**Voraussetzungen:**

Module "Betriebswirtschaftslehre", "Volkswirtschaftslehre", "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung", "Chinesisch I-IV" bzw. Japanisch Grund- und Mittelkurs".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, eine aktive Mitarbeit und Kurzreferate in englischer Sprache werden erwartet.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit Schwerpunkt Wirtschaft und an Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Auf der Grundlage chinesischer Wirtschaftstexte werden ausgewählte Fragen zu Chinas Wirtschaft und Wirtschaftspolitik untersucht. Die erforderlichen theoretischen Grundlagen werden von den Teilnehmern im Verlaufe der Übung erarbeitet und in Kurzreferaten in englischer Sprache vorgetragen und diskutiert.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 21.10.2008

**Sprechstunde:** Di 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

**Literatur:**

Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

**MODUL GWO Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung I**

090 754	Übung: Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung I, 2st. Mi 12.00-14.00, GB 04/59	<i>Kolesinski</i>
---------	--	-------------------

**Empfohlenes Semester:** 2.

**CP:** 3

**Voraussetzungen:**

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte sind die Erledigung von Hausaufgaben, das Anfertigen einer schriftlichen Hausarbeit und deren Präsentation in Form eines Referats. Englisch ist für die Lektüre der zu bearbeitenden Texte notwendig. Diskussionsbereitschaft und eine aktive Mitarbeit werden vorausgesetzt.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an die Studierenden des Bachelor-Studienganges Wirtschaft und Politik Ostasiens. Interessenten für die Arbeitsgemeinschaft des alten Magister-Studienganges und des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Studienganges Diplom-Wirtschaftswissenschaften können teilnehmen. Ziel der Veranstaltung ist die Einführung in wirtschaftswissenschaftliche Methoden und wissenschaftliche Arbeitstechniken sowie Präsentationstechniken. Hierzu werden im Verlauf der Veranstaltung grundlegende wirtschaftswissenschaftliche Fragen zu China, Japan und Süd-Korea anhand von Texten diskutiert. Begleitend zur Übung werden Teilaufgaben zu erledigen sein, die in die Hausarbeit einfließen können. Die Hausarbeit ist am Ende des Semesters in Form eines Referates zu präsentieren und schriftlich einzureichen.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 22.10.2008

**Sprechstunde:** s. Aushang

**Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

**MODUL GWO Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung II**

090 757	Übung: Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung II, 2st. Parallelveranstaltungen Gruppe A: Mi. 12.00-14.00, GB 04/159 Gruppe B: Do 14.00-16.00, NC 3/99	<i>Yuen</i>
---------	---	-------------

**Empfohlenes Semester:** 3. bis 4.

**CP:** 3

**Voraussetzungen:**

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende des Studienganges Wirtschaft und Politik Ostasiens, die bereits die Veranstaltung "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung I" oder eine vergleichbare Veranstaltung mit Erfolg besucht haben.

Englisch ist für die Lektüre der zu bearbeitenden Texte notwendig; Kenntnisse einer ostasiatischen Sprache sind nicht erforderlich.

**Kommentar:**

Ziel ist die Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die chinesische, japanische und koreanische Wirtschaft. Hierbei werden ausgewählte Themen, die in der Übung Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung behandelt worden sind, vertieft. Der Schwerpunkt liegt auf den gegenwärtigen Problemen und den Entwicklungen, die zu ihnen geführt haben.

Grundsätzlich sind die Themen von den Teilnehmern selbstständig zu erarbeiten. Erwünscht ist Gruppenarbeit. Sie fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit u.a. zwischen Wirtschafts- und Politikwissenschaftlern. Eine Leistungsüberprüfung wird durch Vortrag und Klausur am Ende der Veranstaltung vorgenommen. Im Rahmen des Moduls "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung" tragen der Vortrag 15% und die Klausur 35% zur Modulnote bei.

**Vorbereitung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 22.10.2008

**Sprechstunde:** Yuen: Mo. 11-13 Uhr

**Literatur:**

wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

## Schwerpunkt Politik Ostasiens

### Modul Grundlagen der politikwissenschaftlichen Ostasienforschung

090 302	Übung/Kolloquium: Grundlagen der politikwissenschaftlichen Korea-Forschung <b>BLOCKSEMINAR</b> Fr 31.10.2008, 14.00-17.30, HGB 30 Fr 28.11.2008, 14.00-15.30, HGB 30 Fr 05.12.2008, 14.00-17.30, HGB 30 Sa 06.12.2008, 09.30-13.00, HGB 30 Fr 12.12.2008, 14.00-17.30, HGB 30 Fr 16.01.2009, 14.00-15.30, HGB 30 Sa 17.01.2009, 09.30-13.00, HGB 30 Fr 23.01.2009, 14.00-17.30, HGB 30	<i>Ebert</i>
---------	--	--------------

**Empfohlenes Semester:** 1

**CP:** 3

**Voraussetzungen:**

gute Lesefähigkeit in der englischen Sprache

**Kommentar:**

Den Inhalt dieser *Übung* bilden die sich jeweils gegenseitig bedingenden institutionell-organisatorischen Konfigurationen und politisch-strategischen Prozesse in den politischen Systemen Nord- und Südkoreas. Neben einem kurzen historischen Rückblick auf die Perioden der japanischen Kolonialherrschaft (1910-45) und der sowjetischen bzw. US-amerikanischen Besatzungszeit (1945-48) werden in dieser Veranstaltung schwerpunktmäßig die politischen Strukturen, die politische Willensbildungsprozesse, die politischen Eliten sowie die politischen und ökonomischen Leitlinien der beider koreanischen Staaten thematisiert: der *Demokratischen Volksrepublik Korea* als anhaltend totalitärem Staat mit ihrem offiziellen ideologischen Fundament des Marxismus-Leninismus und Juche sowie der *Republik Korea* in ihrer Entwicklung von einem chronisch bürokratischen Autoritarismus zu einer real funktionierenden Demokratie und Zivilgesellschaft. Zur Vorbereitung der einzelnen Vorträge wird ein begleitendes *Kolloquium* mit begrenzter Teilnehmerzahl und Anwesenheitspflicht durchgeführt. An einer Teilnahme interessierte Referenten können sich ausschließlich per e-Mail (dietmar.ebert@rub.de) und nur in der Zeit vom 20. bis zum 26. Oktober 2008 unter Angabe ihrer

persönlichen Daten (Name, Kontakt), ihres Studienschwerpunktes/Studiengangs, der Semesterzahl und der Nennung von maximal drei bevorzugten Themen aus dem Themenkatalog (Bekanntgabe in Blackboard und auf der Homepage der Sektion Politik Ostasiens) formlos bewerben. Um eine kurze Begründung (Motivation) wird gebeten.

**Beginn und Anmeldung:**

31. Oktober 2008 (Uhrzeit: 14-17.30 st)

**Sprechstunde:**

nach Vereinbarung [dietmar.ebert@rub.de](mailto:dietmar.ebert@rub.de)

**Einführende Literatur:**

Buzo, Adrian (2002): *The Making of Modern Korea*, London: Taylor & Francis.

Croissant, Aurel (2003): "Südkorea: Von der Militärdiktatur zur Demokratie"; in : Derichs, Claudia/Heberer, Thomas (Hg.): *Einführung in die politischen Systeme Ostasiens*, Opladen: Leske + Budrich, 225-269.

Frank, Rüdiger (2003): "Nordkorea: Zwischen Stagnation und Veränderungsdruck"; in : Derichs, Claudia/Heberer, Thomas (Hg.): *Einführung in die politischen Systeme Ostasiens*, Opladen: Leske + Budrich, 271-325.

Kern, Thomas/Köllner, Patrick (Hg.) (2005): *Südkorea und Nordkorea. Einführung in Geschichte, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft*, Frankfurt/Main, New York: Campus Verlag.

Kil Soog Hoom/Moon Chung-in (Hg.) (2001): *Understanding Korean Politics. An Introduction*, Albany/NY: State University of New York Press.

*Die begleitende Pflichtlektüre (u.a. Grundlage für die Klausuren) wird rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn in Blackboard und vom Lehrstuhl Politik Ostasiens bekannt gegeben.*

**MODUL APO Angewandte Politik Ostasiens**

090 301	Seminar: Einführung in die theoriegeleitete Analyse der japanischen Außenpolitik. Di 16.00-18.00, GB 04/59	Leonhardt
---------	---	-----------

**Empfohlenes Semester:** 2. Semester

**CP:5**

**Voraussetzungen:** Besuch der GPO Japan sowie gute englische Lesefähigkeit.

**Kommentar:**

Ziel dieser Veranstaltung ist es, mit der Hilfe des Instrumentariums verschiedener Theorieansätze der Außenpolitikanalyse die japanische Außenpolitik zu analysieren.

Der erste Teil der Veranstaltung wird der Einführung in die grundlegenden Theorien der Außenpolitikanalyse dienen. Im zweiten Teil wird die japanische Außenpolitik anhand ausgewählter Fallbeispiele untersucht. Neben der Anwendung der im ersten Teil erworbenen Kenntnisse soll im zweiten Teil den Studierenden auch ermöglicht werden, vorhandene Kenntnisse der japanischen Außenpolitik zu vertiefen.

**Vorbesprechung/ Beginn:** 14.10.2008

**Sprechstunde:** Do. 15.00-16.30 Uhr und nach Vereinbarung

**Literatur:**

Glenn D./Gibson, Julie/Hughes, Christopher W./Dobson, Hugo (2001): *Japan's International Relations, Politics, Economics and Security*, London, New York: Routledge.

Hudson, Valerie M. (2007): *Foreign Policy Analysis. Classic and Contemporary Theory*, Lanham, MD: Rowman & Littlefield.

Mauß, Hanns W. (2004): *Die Außenpolitik Japans*, in: Knapp, Manfred/Krell, Gert (Hrsg.):

*Einführung in die Internationale Politik*, München, Wien: Oldenbourg Verlag.

Pyle, Kenneth B.(2007): *Japan Rising. The Resurgence of Japanese Power and Purpose*, New York: Public Purpose.

Samuels, Richards (2007): *Securing Japan. Tokyo's Grand Strategy and the Future of East Asia*, Ithaca: Cornell University Press.

**MODUL LPO Länderübergreifende Politikanalyse Ostasiens**

090 350	Seminar: Theorie und Praxis der internationalen Politik Ostasiens Di 14.00-16.00, GB 04/59	Mayer
---------	---	-------

**Empfohlenes Semester:** 4. Semester

**CP:5**

**Voraussetzungen:** Gute Englischkenntnisse, erfolgreicher Besuch mindestens einer Veranstaltung des Basismoduls.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der Frage nach den Rahmenbedingungen für eine dauerhafte Sicherheitsordnung in Ostasien. Anhand ausgewählter Theorieansätze werden die grundlegenden Themen der internationalen Politik Ostasiens analysiert. Ziel der Veranstaltung soll es sein, die Studierenden mit den Sicherheitsstrukturen im asiatisch-pazifischen Raum vertraut zu machen und sie in die Lage zu versetzen, ein eigenständiges Urteil über die Perspektiven des internationalen Systems in Ostasien zu entwickeln.

**Vorbesprechung/ Beginn:** 14.10.2008

**Sprechstunde:** siehe Angaben auf der Sektionshomepage

**Literatur:**

**Dosch, Jörn / Mols; Manfred (Hrsg.) (2004):** International relations in the Asia-Pacific: new patterns of power, interest, and cooperation. Münster

**Gu, Xuewu (2000):** Theorien der internationalen Beziehungen: eine Einführung. München

**Ikenberry, John / Mastanduno Michael (Hrsg.) (2003):** International Relations Theory and the Asia-Pacific. Berkeley

**Kindermann, Gottfried-Karl (2001):** Der Aufstieg Ostasiens in der Weltpolitik 1840-2000. Stuttgart

**Schieder, Siegfried / Spindler, Manuela (2008):** Theorien der Internationalen Beziehungen. Stuttgart

**Tow, William T.: (2001):** Asia-Pacific strategic relations : seeking convergent security. Cambridge

**Yahuda, Michael (2004):** The international politics of the Asia-Pacific. London

**MODUL PIO Politische Ideengeschichte Ostasiens**

090 353	Übung/Kurs/Seminar: Marxismus in Ostasien: Perzeption, Transformation, Aufstieg und Niedergang einer Ideologie Mo 16.00-18.00, GB 04/159	<i>Pigulla</i>
---------	---	----------------

**Empfohlenes Semester:** 1.

**CP:** 5

**Voraussetzungen:**

Lesefähigkeit in der englischen Sprache

**Kommentar:**

Mit den aktuellen Modernisierungsprozessen in Ostasien wird auch die Frage nach der ideologischen Orientierung immer wieder neu gestellt. Im Seminar wird zunächst die Perzeption der Theorien von Marx und Engels in China, Japan und Korea in den Blick genommen. Die Entwicklung des politischen Denkens im Prozess der Transformation und die partielle (VR China, Nord-Korea) praktische Umsetzung der Theorie wird dann im Zentrum der Analyse stehen. Abschließend soll untersucht werden, wie sich der Niedergang des Marxismus in den ostasiatischen Gesellschaften jeweils vollzogen hat und ob sich zumindest in der VR China Ansätze einer Renaissance unter gewandelten Bedingungen konstatieren lassen.

**Vorbesprechung und Beginn:** 13.10.2008 (1. Sitzungstermin)

**Sprechstunde:** Montags 17.45 nach der Veranstaltung

**Literatur:**

Brugger, Bill/ Kelly, David: Chinese Marxism in the Post-Mao Era, Stanford 1990

Hoston, Germaine A.: Marxism and the Crisis of Development in Prewar Japan, Princeton 1986

Kim, Young S.; Sigur, Gaston J. (Hg.): Asia and the Decline of Communism, London 1992

Knight, Nick: Marxist Philosophy in China: From Qu Qiubai to Mao Zedong 1923-1945, Dordrecht 2005

## MA-STUDIENGÄNGE

### *Japanische Linguistik*

#### MODUL JL-06 Japanisches Sprachsystem / Vertiefung

090 650	Einführung in das Lesen handschriftlicher Texte im vormodernen Japanisch: Schwerpunkt: hentaigana, 2st. Do 14.00-16.00, GBCF 04/354	Vovin
---------	---	-------

**Empfohlenes Semester:** ab 7.

**CP:** 5

**Kommentar:**

folgt in Kürze

**Beginn:** Do 16.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/45 oder unter Tel. 32-28242 oder [alexander.vovin@rub.de](mailto:alexander.vovin@rub.de)

#### MODUL JL-03 Schriftsprache

090 651	Vormoderne japanische Schriftsprache ( <i>buñgo</i> ), 2st. Di 14.00-16.00, GB 1/143	Osterkamp
---------	---	-----------

**Empfohlenes Semester:** ab 5.

**CP:** 5

**Kommentar:**

Dieser Kurs führt in die vormoderne standardisierte Schriftsprache der Meiji-Zeit (*buñgo futsūbuñ*) ein, die bis 1945 das Kommunikationsmittel für offizielle Texte wie z.B. Gesetze oder Erlasse bildete.

**Beginn:** Di 14.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/43 oder unter Tel. 32-26133 oder [sven.osterkamp@rub.de](mailto:sven.osterkamp@rub.de)

**Literatur:**

Chamberlain, Basil Hall 1886: *Simplified Grammar of the Japanese Language* (Modern Written Style). London & Yokohama.

Eliseeff, Serge / Reischauer, Edwin O. / Yoshihashi Takehiko 1944: *Elementary Japanese for College Students*. 2 vols. Cambridge / Mass. 1963: Lessons 60-63

Imaizumi Tadayoshi 1980: Buñgo buñpō. In: *Kokugogaku daijiteñ*: S.761-762.

Lehmann, W.P. / Faust, Lloyd 1951: *A Grammar of Formal Written Japanese*. Cambridge / Mass.

Moñbushō 1905: Buñpōjō kyoyōsu=beiki jikō. Nachdruck in: *Kokugogaku keñkyū jiteñ* 1977: S.121.

O'Neill, P.G. 1968: *A Programmed Introduction to Literary-style Japanese*. London 2.1975

Tsujimura Toshiki 1980: Futsūbuñ. In: *Kokugogaku daijiteñ*: S.752.

Yamaguchi Akiho 1980: Buñgotai. In: *Kokugogaku daijiteñ*: S.761.

#### MODUL JL-06 Japanisches Sprachsystem / Vertiefung

090 652	Japanische Dialektologie, 2st. Mi 16.00-18.00, GB 1/143	Vovin
---------	--	-------

**Empfohlenes Semester:** ab BA

**CP:** 5

**Kommentar:**

folgt in Kürze

**Beginn:** Mi 15.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/45 oder unter Tel. 32-28242 oder [alexander.vovin@rub.de](mailto:alexander.vovin@rub.de)

**Literatur:**

folgt in Kürze

#### MODUL JL-07 Japanisches Sprachgeschichte / Vertiefung

090 653	Einführung in das Altjapanische mit Textlektüre, 2st. Di 12.00-14.00, GBCF 04/354	Vovin
---------	--	-------

**Empfohlenes Semester:** ab BA

**CP:** 5

**Kommentar:**

folgt

**Beginn:** Di 14.10.2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter Tel. 0234 / 32-28242 oder [alexander.vovin@rub.de](mailto:alexander.vovin@rub.de)**Literatur:**

folgt

**MODUL JL-11 Probleme der japanischen Linguistik**

090 661	Kolloquium zu japanistisch-linguistischen Arbeiten, 2st. Do 10.00-12.00, GB 1/143	Vovin
---------	--	-------

**Empfohlenes Semester:** BA-Abschluss, aber auch ab 7. Sem.**CP:** 10**Kommentar:**

Den Schwerpunkt bilden Besprechungen neuerer Arbeiten und laufender Projekte zur japanischen Sprache mit linguistischen Fragestellungen. Referatsthemen werden ab August vergeben.

**Beginn:** Do 16.10.2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine in GB 1/45 oder unter Tel. 32-28242 oder [alexander.vovin@rub.de](mailto:alexander.vovin@rub.de)**MODUL JL-12 Japanistisch-linguistische Sprachpraxis**

090 662	Lektüre und Besprechung zu japanischen linguistischen Themen, 2st., Mi 14.00-16.00, GA 04/61	Ikezawa-Hanada
---------	---	----------------

**Empfohlenes Semester:** BA-Abschluss, aber auch ab 7. Sem.**CP:** 10**Kommentar:**

Der Schwerpunkt der Veranstaltungen liegt auf der Verbesserung des Hör- und Leseverständnisses und der aktiven Fähigkeiten des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks in Form von Aufsatz- und Diskussionstraining. In den Textlektürekursen des Wintersemesters wird wissenschaftliche Sekundärliteratur gelesen, diskutiert und übersetzt, und im Sommersemester werden eigene Arbeitsansätze und Thesen aus der Magisterhausarbeit auf Japanisch vorgestellt. Materialien in Form von Lesetexten und Übungen werden zu Beginn und im Verlauf der Veranstaltungen bereitgestellt oder von den Teilnehmern selbst erstellt. Zusätzlich wird Studierenden, die an ihrer BA- oder MA-Arbeit arbeiten, die Möglichkeit gegeben, ihr Thema vorzustellen und Probleme zu besprechen.

**Beginn:** 15.10.2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder [hideo.ikezawa@rub.de](mailto:hideo.ikezawa@rub.de)**MODUL JL-13 Ergänzungsmodul Ostasienwissenschaften/Linguistik**

090 671	Japanisch an Schulen - Theorie I, 2st. Do 16.00-18.00, GB 04/59	Knapp-Hartmann
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** BA-Abschluss, aber auch ab 7. Sem.**CP:** 5**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studenten und Studentinnen, die im Rahmen des *Master of Education* das Fach Japanisch wählen oder allgemein Japanisch an Schulen unterrichten möchten oder allgemein *Japanische Linguistik* studieren. Es werden fachdidaktische Grundlagen des Japanischen vermittelt, Unterrichtskonzepte und Methoden erarbeitet, Einblicke in entsprechende Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien gegeben sowie das Curriculum *Japanisch an Schulen in NRW* behandelt. Der Kurs soll in Verbindung mit dem Praxis-Modul JL-17 auf eine Lehrtätigkeit in der Schule vorbereiten.

**Beginn:** Donnerstag, 06.11.2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung unter (E-Mail) [sabineknapphartmann@web.de](mailto:sabineknapphartmann@web.de)



## Japanische Geschichte

### MODUL JG-11 Hauptseminarmodul I

090 250	HS: Japan in Asien: Außenhandel und wirtschaftliche Entwicklung 16. bis 19. Jahrhundert, 2st. Mi 16.00-18.00, GA 04/61	<i>Mathias</i>
---------	---	----------------

**Empfohlenes Semester:** 1. Sem. M.A.

**CP:** 6

**Voraussetzungen:**

Abschluss des BA, Grundkenntnisse in vormodernem Japanisch.

**Kommentar:**

Die sog. Abschließungspolitik Japans vom 17. bis zum 19. Jahrhundert überdeckt oft die Tatsache, dass Japan in der vorhergehenden Zeit ein weitreichendes Netz an Handelsbeziehungen in Ost- und Südostasien aufgebaut hatte. Ausgangspunkt waren Hafenstädte, die von diesem Handel profitieren. Im Hauptseminar soll die Entwicklung des Handels in seine wirtschaftlichen, aber auch den innen- und außenpolitischen Implikationen untersucht werden. Auch die Auswirkungen der Einschränkungen des Außenhandels werden thematisiert. Dabei soll eine neue Perspektive auf die Zeit und das internationale Beziehungsgeflecht, in dem sich Japan positionierte, entwickelt werden.

**Beginn:** 15.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung über Frau Hoppe (GB 1/39, 32-26255)

### MODUL JG-11 Hauptseminarmodul I

090 251	Lektüre zum Hauptseminar, 2st. Mi 14.00–16.00, GB 1/143	<i>Mathias</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 1. Sem. M.A.

**CP:** 3

**Kommentar:**

Der Kurs dient der Heranführung an Quellen und Texte zum Hauptseminar.

**Beginn:** 15.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung über Frau Hoppe (GB 1/39, 32-26255)

### MODUL JG-14 Sprachkurs vormodernes Japanisch

090 252	Vormodernes Japanisch I ( <i>bungo</i> I), 2st. Do 16.00–18.00, GABF 04/409	<i>Köck</i>
---------	--	-------------

**Empfohlenes Semester:** 1. Sem. M.A.

**CP:** 5

**Kommentar:**

Das Modul »Sprachkurs vormodernes Japanisch« leitet zum eigenständigen Arbeiten mit in der Schriftsprache des vormodernen Japanisch (*bungo*) verfassten Texten an. Der erste Teil der Veranstaltung setzt sich zusammen aus einer an der Praxis der Quellenlektüre orientierten systematischen Einführung in die wesentlichen Elemente dieser Schriftsprache und ersten Versuchen der Lektüre von *bungo*-Texten.

**Voraussetzung:** erfolgreiche Teilnahme entweder an der Veranstaltung »Einführung in das vormoderne Japanisch« (in Modul JG-06) oder an dem Modul »Klassisches Japanisch« (JL-02) bzw. gleichwertige Kenntnisse.

**Beginn:**

**Sprechzeit:** n.V. (Tel. 0234/32-26235, [stefan.koeck@rub.de](mailto:stefan.koeck@rub.de))

### MODUL JG-18 Kolloquium

090 253	Kolloquium für M.A.- und B.A.-Kandidaten, 2st. Di 14.00–16.00, GABF 04/409	<i>Krämer, Mathias</i>
---------	---	------------------------

**Empfohlenes Semester:** 3. M.A.

**CP:** 2

**Kommentar:**

Diese Veranstaltung ist obligatorisch für alle, die bis vor Beginn des Sommersemesters 2009 ihre M.A.-Abschlussarbeit im Fach Geschichte Japans oder ihre B.A.-Abschlussarbeit im Fach Japanologie (Schwerpunkt Japanische Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Kontext Ostasiens) schreiben wollen. Gegen Ende des Semesters müssen alle TeilnehmerInnen ihr geplantes Arbeitsvorhaben kurz vorstellen.

**Beginn:** Dienstag, 14. Oktober 2008

**Sprechstunde:**

Frau Mathias: nach Vereinbarung über Frau Hoppe (GB 1/39, 32-26255)

Herr Krämer: Dienstags, 11 bis 12 Uhr (GB 1/41)

## *Koreanistik*

### MODUL KM-04 Geistesgeschichte

090 406	Seminar: Koreas Begegnung mit dem Westen, 2st. Do 10.00-12.00, GA 04/61	<i>Eggert</i>
---------	--	---------------

**Empfohlenes Semester:** 7-9

**CP:** 7

**Voraussetzungen:**

B.A. in Koreanistik; für Studenten des alten MA-Studiengangs: abgeschlossene Zwischenprüfung

**Kommentar:**

Erste rudimentäre Begegnungen Koreas mit „dem Westen“ fanden der Zeit der Hideyoshi-Invasionen statt; die Hochphase dessen, was man noch sinnvoll mit „Begegnung“ bezeichnen kann liegt dann in der *kaehwagi* und frühen Kolonialzeit. Dieser Zeitraum soll in diesem Kurs überspannt werden (mit Spezialisierung der Teilnehmer je nach Interessensgebiet). Ein inhaltlicher Schwerpunkt wird auf der Frage nach dem Wandel in religiösen Konzepten und Konzepten des Religiösen liegen; andere inhaltliche Schwerpunkte können auf Wunsch der Teilnehmer noch festgelegt werden.

Der gleichzeitige Besuch der dazugehörigen Übung ist obligatorisch.

Lektüre zur Vorbereitung:

BAKER, Donald: Confucians confront Catholicism in 18<sup>th</sup> century Korea, Ann Arbor (UMI) 2000

CHÖNG, Chae-sik: A Confucian encounter with the modern world: Yi Hangno and the West, Berkeley 1995

YI Wönsun: Chosön söhaksa yön'gu, Seoul: Ilchisa, 1996

**Beginn:** 16.10.2008

**Sprechstunde:** Mo 15-16

### MODUL KM-04 Geistesgeschichte

090 407	Übung: Koreas Begegnung mit dem Westen, 2st. Fr 10.00-12.00, GABF 04/409	<i>Eggert</i>
---------	---	---------------

**Empfohlenes Semester:** 7,9

**CP:** 6

**Voraussetzungen:**

B.A. in Koreanistik; für Studenten des alten MA-Studiengangs: abgeschlossene Zwischenprüfung

**Kommentar:**

Lektüre-Übung zum Seminar. Der gleichzeitige Besuch des Seminars ist obligatorisch.

**Beginn:** 17.10.2008

**Sprechstunde:** Mo 15-16

**MODUL KM-02 Lektüre**

091 052	Kurs: Textlektüre Koreanisch, 2st., Di 08.00-10.00, GB 04/159	Yang
---------	--	------

**Empfohlenes Semester:** 7.**CP:** 3**Voraussetzungen:**

Abschluss des BA-Studiums

**Kommentar:**

In diesem Kurs werden aktuelle Texte gelesen. Je nach dem Thema werden primäre und sekundäre Texte aus verschiedenen Bereichen gelesen und übersetzt. Im Anschluss daran wird über das Gelesene auf Koreanisch diskutiert.

Themen und Materialien werden zu Beginn und im Verlauf der Veranstaltung bereitgestellt, wobei auch die aktuellen Themen der Teilnehmer und aus sonstigem Anlass aktuellen Themen und Texte berücksichtigt werden können.

Die Materialien werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**Beginn:** 15.10.2008**Sprechstunde:** Mi 9-10 Uhr**MODUL KM-06 Länderwissen**

090 408	Alltagsbild von Schamanen in Korea, 2st., Mo 16.00-18.00, GABF 04/409	Yu
---------	--	----

**Empfohlenes Semester:** 7.**CP:** 6**Kommentar:**

In Anbetracht der Popularität von Schamanismus als Gegenstand der heutigen, sowohl wissenschaftlichen als auch publizistischen Beschäftigung in- und außerhalb Koreas und in Anbetracht des Versuchs, Schamanismus als Kulturerbe zu betrachten und zu etablieren, sollte man sich die Frage stellen, ob das gegenwärtige Schamanismusbild vielleicht doch ein von der Realität entferntes, idealisiertes oder romantisierendes Bild sein könnte. Diese Fragestellung steht im Vordergrund der Veranstaltung. Zur weiteren Auseinandersetzung, z. B. mit der mit Vorbehalt angenommenen Wechselwirkung zwischen dem westlichen Exotismus und der koreanischen Selbstdarstellung, werden hauptsächlich, neben einführenden wissenschaftlichen Beiträgen, Texte aus der Tagespresse und literarischen Werken im langen 20. Jh. gelesen. Zudem wird versucht, Einsichten in die historische Entwicklung der koreanischen und koreanistischen Schamanismus-Forschung zu gewinnen. Neben der intensiven Vor- und Nachbereitung auf die Lesematerialien gehen Referat und Hausarbeit in die Bewertung ein.

**Beginn:** 13.10.2008**Sprechstunde:** Mo 15-16, Do 16-17**Literatur:** Die zu lesenden Materialien werden später bekannt gegeben.**MODUL KM- 06 Länderwissen**

090 411	Literarisches Übersetzen I, 2 st., Di 12.00-14.00, GA 04/61	Yang
---------	--	------

**Empfohlenes Semester:** 7. (steht als optionale Veranstaltung B.A.- Studenten ab dem 5. Sem. offen) **CP:** 4**Voraussetzung:**

Der Kurs ist in erster Linie für M.A.- Studenten gedacht, steht aber auch B.A.- Studenten ab dem 5. Semester offen.

**Kommentar:**

In diesem praxisnahen Kurs werden Themen wie Rahmenbedingungen für die Übersetzer und Übersetzungsprobleme behandelt. Nicht zu kurz kommen soll natürlich die eigene Übersetzung der Kursteilnehmer: es werden Texte verschiedener Gattungen übersetzt und besprochen.

**Beginn:** 15.10.2008**Sprechstunde:** Mi 9-10 Uhr

## *Chinesische Sprache und Literatur*

### MODUL CC-03 Chinesische Literatur 1

090 550	Seminar: „Lyrik der Song-Zeit. Ci-Gedichte von Su Shi, Li Qingzhao et al.“, 2st. Di 12.00-14.00, GABF 04/409	<i>Breuer</i>
---------	--	---------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP: 5**

**Kommentar:**

Die ci-Dichtung - eine der Hauptgattungen der chinesischen Lyrik, die im Gegensatz zu shi-Gedichten durch Verse von ungleicher Länge und variierende Reimschemata gekennzeichnet ist - ging in der ausgehenden Tang-Zeit (618-907) aus gesungenen Liedern hervor, wird aber für gewöhnlich mit der Song-Dynastie (960-1279) assoziiert, während der sie ihre Blütezeit erlebte. Im Rahmen der Veranstaltung werden ausgewählte Gedichte im Original und in Übersetzung gelesen, interpretiert, in den Kontext ihrer Zeit gesetzt sowie ein Überblick über den Forschungsstand vermittelt. Besonderes Augenmerk gilt dabei Su Shi (1037-1101) und Li Qingzhao (1084 - ca. 1151). Su Shi, einer der wenigen chinesischen Literaturgelehrten, die fast alle literarischen Formen beherrschten, wurde berühmt für seine stilistischen Variationen, seine thematische Vielfalt und den Gestus des "heroischen Verzichts" (haofang). Li Qingzhao ist die bedeutendste Dichterin Chinas, die es, trotz strenger Beachtung der metrischen Regeln, in hervorragender Weise verstand, Gefühlszustände und die sensuelle Schönheit der Natur nuanciert und bildhaft zu schildern.

**Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–17.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 14.10.2008 statt.

**Sprechstunde:**

Di 10–12; Tel. 0234 32-22993; GB 1/34; E-Mail: [ruediger.breuer@rub.de](mailto:ruediger.breuer@rub.de)

### MODUL CC-04 Chinesische Literatur 2

090 551	Übung: Textlektüre: Aktuelle Artikel aus Zeitschriften, Tageszeitungen und dem Internet, 2st. Di 14.00-16.00, GABF 04/509	<i>Breuer</i>
---------	--	---------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP: 4**

**Kommentar:**

Es werden typische natürliche Texte gehobenen Schwierigkeitsgrades gelesen. Ziel der Veranstaltung ist die Steigerung der sprachlichen Kompetenz im Lesen und Übersetzen fachlich relevanter Texte. Darüber hinaus lernen Sie durch das intensive Lesen, in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Texten Schlüsselwörter und wichtige Termini zu identifizieren, und entwickeln einen sicheren Umgang mit den wichtigsten Hilfsmitteln.

**Anmeldung und Beginn:**

Die Anmeldung erfolgt über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.–10.10.2008, 12:00 Uhr). Eine Vorbesprechung findet am 14.10.2008 statt.

**Sprechstunde:**

Di 10–12; Tel. 0234 32-22993; GB 1/34; E-Mail: [ruediger.breuer@rub.de](mailto:ruediger.breuer@rub.de)

### MODUL CC-04 Chinesische Literatur II

090 552	Seminar: Der Schriftsteller Ba Jin vor und nach 1949, 2st. Di 10.00-12.00 Uhr, GB 1/143	<i>Saechtig</i>
---------	--	-----------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP: 5.0**

**Kommentar:** Am Beispiel des Schriftstellers Ba Jin (1904-2005) soll der Umbruch nachvollzogen werden, der sich mit der Gründung der Volksrepublik China in Leben und Werk der Autoren der 4.-Mai-Generation abzeichnete. Es wird der Frage nachgegangen, wie sich die historischen Umwälzungen seit 1949 auf das literarische Schaffen Ba Jins auswirkten. Ein Schwerpunkt bildet hier das Engagement des Autors für eine Aufarbeitung der Kulturrevolution, für das er noch heute vom Volk als "das Gewissen Chinas" verehrt wird.

**Vorbesprechung:** 14.10.2008  
**Beginn:** 14.10.2008  
**Sprechstunde:** Mo 12-14 Uhr

**Literatur:** Literaturliste wird zu Beginn des Semesters verteilt

#### MODUL CC-04 Chinesische Literatur II

090 553	Übung: Ausgewählte Texte zum Seminar „Der Schriftsteller Ba Jin vor und nach 1949“, 2st. Di 12.00-14.00 Uhr, GB 1/143	<i>Saechtig</i>
---------	--	-----------------

**Empfohlenes Semester:**

**CP:** 4

**Kommentar:** Parallel zum Seminar “Der Schriftsteller Ba Jin vor und nach 1949” werden ausgewählte Texte aus dem Werk des Autors gelesen. Neben der vor 1949 erschienenen Erzählliteratur gehören hierzu auch die während des Koreakrieges entstandenen Reportagen und ausgesuchte Texte aus dem *Suixianglu*, einer umfangreichen Sammlung von Essays, in denen sich der Autor u.a. eindrucksvoll mit der Kulturrevolution auseinandersetzt.

**Vorbesprechung:** 14.10.2008  
**Beginn:** 14.10.2008  
**Sprechstunde:** Mo 12-14

**Literatur:** Literaturliste wird zu Beginn des Semesters verteilt

### *Philosophie und Geschichte Chinas*

#### MODUL CD-05 Geschichte

090 106	Seminar: Geschichte der Stadt Peking Blockveranstaltung Fr 9-13..... GABF 04/509Blockveranstaltung am 19.12.2008 Räume für die weiteren Veranstaltungen werden in der 1. Sitzung bekannt gegeben.	<i>Moll-Murata</i>
---------	--	--------------------

**Empfohlenes Semester:** ab 1. Semester MA

**Credits:** 5

**Kommentar:**

Seit Mitte des 13. Jahrhunderts war Peking mit kürzeren Unterbrechungen Hauptstadt des chinesischen Kaiserreiches und seit 1949 der Volksrepublik China. Woraus erklärt sich diese Kontinuität? Warum hat die wirtschaftlich leistungsstärkere und dichter besiedelte Region am unteren Yangzi sich nicht auch als Standort der politischen Zentrale durchsetzen können? Was bedeutete es für die Einheimischen, was für die Fremden, in der Hauptstadt zu leben?

Diesen Fragen wollen wir aus verschiedenen Perspektiven beleuchten: Aus der Sicht der Zentralverwaltung, der Beamten und Gelehrten, sowie der Kaufleute und Handwerker, die in Peking zugezogen waren und sich in landsmannschaftlichen Vereinigungen, den *huiguan*, zusammenfanden. Zum Schluss werden wir uns mit Peking als einer kosmopolitischen Metropole im Lauf der Jahrhunderte befassen. Wie haben die Fremden Peking wahrgenommen – von Marco Polo bis zu den Berichterstattern während der Olympischen Spiele 2008?

Die Veranstaltung wird als Blockseminar durchgeführt. Für jede Sitzung werden kleinere an alle Teilnehmer Aufgaben verteilt, oder es Referate zu den Themen vergeben.

Zur Einstimmung:

Barmé, Geremié, „Olympics come to life as a painting by Beijing and athletes“

<http://www.smh.com.au/news/opinion/olympics-come-to-life-as-a-painting-by-beijing-and-athletes/2008/08/10/1218306657444.html> (Website The Sydney Morning Herald)

**Literatur:**

Barmé, Geremié, *The Forbidden City*. Harvard, MA: Harvard University Press 2008  
 Belsky, Richard, *Localities at the Center: Native Place, Space, and Power in Late Imperial Peking*. Cambridge, MA: Harvard University Press 2005  
 Gamble, Sidney D./John Stewart Burgess, *Peking. A Social Survey*. New York: Doran 1921  
 Zhang Xinxin, Sang Ye, *Beijing ren. Yibaige putongren de zishu*, Shanghai: Shanghai wenyi chubanshe, 1986.

**Termine:**

Fr. 19.12., 10-12 h, Fr. 09.01.09, 9-13 h, Fr. 16.01.09, 9-13 h, Fr. 23.01.09, 9-13 h, Fr. 30.01.09, 9-13 h, Fr. 6.02.09, 9-13 h, Fr. 13.02.09, 9-13 h, Fr. 20.02.09, 9-13 h

**Beginn:** 19.12.08

**Sprechzeiten** n.V. (email: mollmurata@web.de)

**CD 05 Geschichte, CD-06 Sinologie**

090 151	Seminar: Chinesische Historiographie Do 10-12 GB 05/59	Roetz
---------	---	-------

**Empfohlenes Semester:** ab 1. Sem. MA

**Credits:** 5

**Kommentar:**

Im Schema der "Vier Schatzhäuser" (si ku) des chinesischen Schrifttums nehmen historiographische Werke nach den "Klassikern" ("Leitfäden" - jing), die z. T. gleichfalls in dieses Genre gehören, den zweiten Rang ein. Dies deutet auf eine herausragende Rolle der Beschäftigung mit Geschichte im Selbstverständnis des traditionellen, konfuzianisch beeinflussten China. Die Veranstaltung soll diese Rolle klären und auf Basis der Lektüre ausgewählter Passagen der einschlägigen Texte - Shujing, Chunqiu, Zuozhuan, Zhushujinian, Shiji, Hanshu - in die Grundlagen und Verfahren der klassischen Historiographie einführen. Ferner soll ein Blick auf die moderne chinesische Geschichtsschreibung unter Einschluss der Geschichtsschreibung der Volksrepublik geworfen werden.

**Voraussetzungen:** Klassisches und Modernes Chinesisch. Erforderliche Leistungen neben regelmäßiger aktiver Teilnahme: Für den Teilnahmenachweis ist eine Hausarbeit zu schreiben.

**Literatur:**

Burton Watson, Ssu-ma Ch'ien. Grand Historian of China, New York and London 1958  
 Bodo Wiethoff, Grundzüge der älteren chinesischen Geschichte, Darmstadt 1971, Kap. 1  
 W. G. Beaseley und E. G. Pulleyblank, Hg., *Historians of China and Japan*, London 1961  
 Gardner, Charles S., *Chinese Traditional Historiography*, Cambridge: Harvard UP, 1938  
 Han Yu-shan, *Elements of Chinese Historiography*, Hollywood: Hawley, 1955  
 J. Prusek, "History and Epics in China and the West", in: Prusek, "Chinese History and Literature, Dordrecht 1970, S. 17-34  
 D. D. Leslie, Colin Mackerras, Wang Gungwu, Hg. *Essays on the Sources for Chinese History*, Canberra 1973  
 Helwig Schmidt-Glintzer u.a., Hg., *Historical Truth, Historical Criticism and Ideology. Chinese Historiography and Historical Culture from a New Comparative Perspective*, Leiden 2005  
 Hao Chang, *Liang Ch'i-ch'ao and Intellectual Transition in China, 1890-1907*, Harvard UP 1971  
 Weigelin-Schwiedrzik, Susanne, Shi und Lun. *Studien zur Methodologie der Historiographie in der VR China*, Habil.schrift Bochum 1998

**Beginn:** 23.10.2005

**Sprechstunde:** H. Roetz: Mo 14-15 (GB 1/137, Tel.: 0234/32-26254/55, E-mail heiner.roetz@rub.de)

**MODUL CB-03 Philosophie, CD-04 Geschichte**

090 103	Seminar: Die Kosmologien Chinas, 2 st. Do 16.00-18.00, GB 04/159	<i>Di Giacinto</i>
---------	---	--------------------

**Empfohlenes Semester:** 1. (M.A.).**CP:** 5**Voraussetzungen:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Sinologie (BA) mit Klassisch Chinesisch Kenntnissen. ausnahmsweise auch an Studierende anderer Studiengänge ohne Chinesischkenntnisse. Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist die regelmäßige und aktive Teilnahme, die Übernahme eines Referates, das nach dem Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist, oder das Bestehen der Abschlussklausur.

**Kommentar:**

Neuerdings vermehren sich im Westen Zentren, die alternative Therapien im Rahmen der chinesischen Medizin anbieten und *fengshui*-Lösungen für Raum und Seele versprechen. Folglich sind mittlerweile Begriffe der traditionellen chinesischen Kosmologie wie *qi*, *yin* und *yang*, oder Fünf Wandlungsphasen (*wu xing*) Teil des Allgemeinwissens vieler Bürger der globalisierten Welt geworden. Die Geschichte und historische Entwicklung dieser Konzepte bildet den Schwerpunkt der Veranstaltung. Anhand ausgewählter Passagen aus Han-zeitlichen Texten (das konfuzianische *Chunqiu fanlu* und der Medizinklassiker *Huangdi neijing*), daoistischen Quellen aus dem Mittelalter und schließlich aus Essays der neokonfuzianer Zhou Dunyi (1017-1073) und Zhu Xi (1130-1200) sollen die Teilnehmer Geburt und Wandlungen der chinesischen Kosmologie verfolgen. Insbesondere soll das Seminar zeigen, wie verschiedene Kulturgruppen (Konfuzianer, Astrologen, Mediziner, Gläubige) Konzepte wie *qi* oder *yin* und *yang* in ihre Kulturwelt integrierten und weiterentwickelten. Schließlich soll die Frage beantwortet werden, ob man von einer „chinesischen Kosmologie“ überhaupt sprechen kann oder ob die Bezeichnung „chinesische Kosmologien“ passender wäre.

Anmeldung über VSPL

**Literatur:** eine ausführliche Bibliographie wird am Anfang des Semesters bereitgestellt.**MODUL CD-03 Philosophie, CD-04 Geschichte, CD-05 Sinologie**

090 105	Seminar: Das weiße Fohlen Leben: Sterben, Tod und Trauer in der chinesischen Geschichte, 2 st.	<i>Di Giacinto</i>
---------	--	--------------------

**Empfohlenes Semester:** 7.**CP:** 5**Voraussetzungen:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Sinologie (BA), ausnahmsweise auch an Studierende anderer Studiengänge ohne Chinesischkenntnisse. Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist die regelmäßige und aktive Teilnahme, die Übernahme eines Referates, das nach dem Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist, oder das Bestehen der Abschlussklausur.

**Kommentar:**

Der Titel der Veranstaltung bezieht sich auf eine Passage aus dem Buch *Zhuangzi*, in der die Flüchtigkeit des Lebens mit einem vorbeigaloppierenden weißen Fohlen verglichen wird. Sterben, Tod und Trauer waren und sind in China mit vielen Tabuisierungen im persönlichen und sozialen Bereich behaftet, spielen jedoch eine wichtige Rolle in der Kulturgeschichte und der aktuellen Rituallität der chinesischen Gesellschaft. Anhand von ausgewählten Stellen aus konfuzianischen (*Liji* und das *Jiali Zhu Xis*) sowie daoistischen (*Zhuangzi-Lingbao* Tradition) und buddhistischen Quellen werden hier in chronologischer Abfolge die chinesische Einstellungen zur Vergänglichkeit und den „letzten Dingen“ des Lebens vorgestellt. Außerdem wirft die Lehrveranstaltung einen Blick auf die „Ethnologie des Todes“, die den kulturellen Stellenwert von Ahnenverehrung, Bestattungsbräuchen und Trauerritualen beschreibt.

**Literatur:**

Berkson, Mark (1999): *Death and the Self in Ancient Chinese Thought. A Comparative Perspective.* Dissertation. Stanford University: Stanford University Press.

Cook, Constance A. (2006): *Death in ancient China. The tale of one man's journey.* Leiden: Brill (China studies, 8).

Dittrich, Edith (1981): Grabkult im alten China. Köln: Museum für Ostasiatische Kunst (Taschenbücher des Museums für Ostasiatische Kunst der Stadt Köln, 2).

Ebrey, Patricia Buckley (1991): Chu Hsi's family rituals. Atwelfth-century Chinese manual for the performance of cappings, weddings, funerals, and ancestral rites. Princeton, N.J.: Princeton Univ. Press (Princeton library of Asian translations).

Ebrey, Patricia Buckley (1991): Confucianism and family rituals in imperial China. A social history of writing about rites. Princeton, N.J.: Princeton Univ. Press.

Haas, Robert (2001-2006): Chinas Zivilisation des Todes (Teil 1-17). Ahnenkult und mehr; Die Essenz einer Kultur. In: China Heute, Jg. XX - XXV.

Kuhn, Dieter (1995): Tod und Beerdigung im Chinesischen Altertum im Spiegel von Ritualtexten und archäologischen Funden. In: Tribus, H. 44, S. 208–267.

Kutcher, Norman Alan (1999): Mourning in late imperial China. Filial piety and the state. Cambridge: Cambridge Univ. Press (Cambridge studies in Chinese history, literature, and institutions).

Leutner, Mechthild (1989): Geburt, Heirat und Tod in Peking. Volkskultur und Elitekultur vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Berlin: D. Reimer.

Loewe, Michael (2005): Chinese Ideas of Life and Death: Faith, Myth, and Reason in Han China. Indianapolis: Hackett Pub. Co.

Loewe, Michael (1979): Ways to Paradise. The Chinese quest for immortality. London: Allen & Unwin.

Schottenhammer, Angela (2003): Auf den Spuren des Jenseits. Chinesische Grabkultur in den Facetten von Wirklichkeit, Geschichte und Totenkult. Frankfurt am Main: Lang (Europäische Hochschulschriften Reihe 27, Asiatische und afrikanische Studien, 89).

Watson, James L.; Rawski, Evelyn S. (1990): Death ritual in late imperial and modern China. Berkeley: University of California Press (Studies on China, 8).

**Vorbesprechung und Beginn:** 20.10.2008

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung

**Modul CD-3 Philosophie, CD-04 Geschichte, CD-05 Sinologie**

090 357	Kritisches politisches Denken in der konfuzianischen Gesellschaft des 17.Jh. Zur Bewertung des politischen Denkens des Huang Zongxi (1610-1695) Mi 18.00 s.t. - 19.30, GB 04/159	<i>Ommerborn</i>
---------	---	------------------

**Empfohlenes Semester:** 7. Semester

**CP:** 5

**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der BA-Phase.

**Kommentar:**

Huang Zongxi lebte in der Phase des Übergangs von der chinesischen Ming-Dynastie zur mandschurischen Qing-Dynastie. Die damit verknüpften Ereignisse haben sein Denken und Handeln stark beeinflusst. So nahm er selbst bis 1649 aktiv am Kampf gegen die Mandchuren teil. Danach führte er das Leben eines Privatgelehrten, hielt aber bis zu seinem Tod an seiner Gegnerschaft zu den Qing fest, was sich in seiner Weigerung, von der Regierung angebotene Beamtenposten anzunehmen, offensichtlich widerspiegelt. Er war nicht bereit, den fremden Herrschern zu dienen. Unter dem Eindruck der absoluten Machtstellung, die der Kaiser schon in der Ming-Dynastie innehatte, kritisierte Huang die Rolle des Monarchen im Staat und sah darin einen Grund für den Untergang der Ming und die Machtergreifung der Qing. Er forderte auch eine Machtteilung zwischen Kaiser und Beamte, wobei die Beamten immer das Wohl des Volkes im Auge haben sollten, selbst wenn sie sich damit im Gegensatz zum Herrscher stellten. Die Existenzsicherung des Volkes war ihm die Voraussetzung für ein funktionierendes Staatswesen. Gegen den Machtmissbrauch des Kaisers und der staatlichen Administration richtete sich Huangs Forderung, den Schulen und den damit verbundenen Gelehrten eine Kontrollfunktion zu geben, die sie in eine Art Parlament verwandelt hätten. Huang gilt manchen Interpreten darum auch als ein Vertreter bestimmter demokratischer und parlamentarischer Vorstellungen im konfuzianischen China.

**Beginn:** 22. Oktober

**Sprechstunde:** nach Vereinbarung. Email: [zhongwenxin@online.de](mailto:zhongwenxin@online.de)



**Literatur:**

de Bary, Wm.T., 1973: „Chinese Despotism and the Confucian Ideal“, in: Fairbank, J.K., *Chinese Thought and Institution*, Chicago/London, 163-203

de Bary, Wm.T., 1993: *Waiting for the Dawn: A Plan for the Prince. Huang Tsung-hsi's Ming-yi-tai-fang lu*, New York

Ommerborn, W., 1999: „Die politischen Ideen des Huang Zongxi (1610-1695) und ihr philosophischer und politischer Hintergrund, in: *Zeitschrift der Morgenländischen Gesellschaft*, Bd.49, 289-336

Struve, L.A., 1988: Huang Zongxi in Context, in: *Journal of Asian Studies*, 47:3, 474-502

## *Wirtschaft Ostasiens*

### MODUL WOA-01 Wirtschaft Ostasiens I

090 750	Vorlesung: Wachstumspolitik und Ordnungspolitik in Südkorea, 2st. Mi 14.00-16.00, HGB 20	<i>Klenner</i>
---------	---	----------------

**Empfohlenes Semester:** 1.-3. (MA)

**CP:** 4

**Voraussetzungen:**

Lesefähigkeit der englischen Sprache.

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Es werden Diskussionsbereitschaft und aktive Mitarbeit erwartet.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit Schwerpunkt Wirtschaft, Studierende des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 22.10.2008

**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

**Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

### MODUL WOA-02 Wirtschaft Ostasiens II

090 751	Seminar: Ausgewählte Entwicklungsprobleme des ostasiatischen Raumes, 2st. Mi 16.00-18.00, GB 04/159	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 2.-4. (MA)

**CP:** 7

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits über hinreichende generelle und ostasienbezogene wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse verfügen. Die Beherrschung einer ostasiatischen Sprache ist erwünscht, aber nicht erforderlich. Die Anfertigung einer Hausarbeit, die vorzutragen ist, und die regelmäßige Teilnahme am Seminar ist für den Erwerb von Kreditpunkten erforderlich. Eigene Themenvorschläge werden berücksichtigt.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Anmeldung:** erforderlich. Die Anmeldung erfolgt bei der Vorbesprechung durch die Abgabe des Themas

**Beginn:** s. Aushang

**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

**Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

**MODUL WOA-02 Wirtschaft Ostasiens II**

090 752	Übung: Diskussion ausgewählter Wirtschaftsthemen Japans auf der Grundlage japanischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st. Di 14.00-16.00, HGB 50	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

**Empfohlenes Semester:** 1.-4. (MA).

**CP:** 5

**Voraussetzungen:**

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, aktive Mitarbeit und die Übernahme von Kurzreferaten in englischer Sprache werden erwartet.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit dem Schwerpunkt Wirtschaft, des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft. Es ist vorgesehen, ausgewählte Fragen zu Japans Wirtschaft und Wirtschaftspolitik auf der Grundlage japanischsprachiger Texte zu erörtern. Die relevanten theoretischen Grundlagen werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet und im Rahmen von Kurzreferaten in englischer Sprache vorgestellt und diskutiert.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 21.10.2008

**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

**Literatur:**

Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

**MODUL WOA-02 Wirtschaft Ostasiens II**

090 758	Übung: Diskussion ausgewählter Wirtschaftsthemen Chinas auf der Grundlage chinesischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st. Do. 12.00-14.00, GABF 04/409	<i>Wu</i>
---------	---	-----------

**Empfohlenes Semester:** 1.-4. (MA)

**CP:** 5

**Voraussetzungen:**

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, eine aktive Mitarbeit und Kurzreferate in englischer Sprache werden erwartet.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und an Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Auf der Grundlage chinesischer Wirtschaftstexte werden ausgewählte Fragen zu Chinas Wirtschaft und Wirtschaftspolitik untersucht. Die erforderlichen theoretischen Grundlagen werden von den Teilnehmern im Verlaufe der Übung erarbeitet und in Kurzreferaten in englischer Sprache vorgetragen und diskutiert.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 23.10.2008

**Sprechstunde:** Di 11 - 13 Uhr

**Literatur:**

Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

**MODUL WOA-03 Wirtschaft Ostasiens III**

090 755	Übung: Wirtschaft Ostasiens, 2st. Do. 14.00-16.00, GABF 04/409	<i>Wu</i>
---------	---	-----------

**Empfohlenes Semester:** 2.-3. (MA)

**CP:** 5

**Voraussetzungen:**

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende des Master- und Magister-Studienganges Wirtschaft Ostasiens sowie an Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens.  
Grundlegende wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse sowie Englisch werden vorausgesetzt. Kenntnisse einer ostasiatischen Sprache sind wünschenswert.

**Kommentar:**

Ziel der Veranstaltung ist der Erwerb fortgeschrittener Kenntnisse in ausgewählten Teilgebieten der Wirtschaft Ostasiens auch unter Auswertung originalsprachiger Texte.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** 23.10.2008

**Sprechstunde:** Di. 11-13 Uhr

**Literatur:**

wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

090 756	Diplomanden- und Doktorandenseminar Wirtschaft Ostasiens, n.V.	<i>Klenner</i>
---------	---	----------------

**Voraussetzungen:**

Vorausgesetzt werden gute Kenntnisse der Wirtschaftswissenschaft, gute ostasienbezogene wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse und die Beherrschung einer ostasiatischen Sprache.

**Kommentar:**

Es werden ostasienbezogene Themen behandelt, die von den Teilnehmern selbständig vorgeschlagen und ausgearbeitet werden.

**Vorbesprechung:** 15.10.2008, HGB 20, 14-16 Uhr

**Beginn:** s. Aushang

**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

**Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

## *Politik Ostasiens*

### **Modul RIO Regierungen und Institutionen Ostasiens/ASO Außen- und Sicherheitspolitik Ostasiens**

090 351	Seminar: Verfassung und Verfassungswirklichkeit in Ostasien, 2st., Di 10.00-12.00, GBCF 04/354	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

**Empfohlenes Semester:** 7. Semester

**CP:** 4

**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der BA-Phase

**Kommentar:**

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Analyse der chinesischen, japanischen und südkoreanischen Verfassung. Aufgrund einer vergleichenden Betrachtung sollen die herrschaftspolitischen Eigenschaften der Verfassungen dieser drei ostasiatischen Länder herausgearbeitet und deren Verwirklichungsprobleme untersucht werden.

Die Anmeldung findet in der ersten Sitzung statt.

**Beginn:** 21. Oktober

**Sprechstunde:** Di 12-13

**Literatur:** Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**Modul PKO Politische Kultur in Ostasien**

090 352	Seminar: Politische Sprache in China 2 std., MI 14.00-16.00, GBCF 04/354	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

**Empfohlenes Semester:** 7. Semester**CP:** 4**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der BA-Phase**Kommentar:**

Einer der wichtigsten Zugänge zur politischen Kultur in China ist die Analyse der politischen Sprache, die bei der politischen Meinungsbildung und im politischen Entscheidungsprozess verwendet wird. Anhand von chinesischen Originaltexten werden die typischen Begriffe und Ausdrucksweisen, die den politischen Diskurs in China prägen, analysiert und diskutiert.

Die Anmeldung findet in der ersten Sitzung statt.

**Beginn:** 22. Oktober**Sprechstunde:** Di 12-13**Literatur:** Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.**ASO Außen- und Sicherheitspolitik/RIO Regierung und Institutionen/PKO Politische Kultur Ostasiens**

090 354	China und Europa im 21. Jahrhundert: Partner oder Gegner in Afrika?, 2 st., Di 14.00-16.00, GBCF 04/354	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

**Empfohlenes Semester:** 7. Semester**CP:** 4**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der BA-Phase.**Kommentar:**

Die rapide Ausdehnung des chinesischen Einflusses auf dem afrikanischen Kontinent seit dem Beginn des 21. Jahrhunderts fordert Europa als einen traditionellen Partner Afrikas zunehmend heraus, seine Afrikapolitik den neuen Gegebenheiten anzupassen. Das Seminar untersucht das Potential für eine nachhaltige chinesisch-europäische Partnerschaft in Afrika und versucht, die Perspektiven einer trilateralen Kooperation zwischen Afrika, China und Europa bei der Modernisierung des Kontinents herauszuarbeiten.

Die Anmeldung findet in der ersten Sitzung statt.

**Beginn:** 21. Oktober**Sprechstunde:** Di 12-13**Literatur:** Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.**ASO Außen- und Sicherheitspolitik/RIO Regierung und Institutionen Ostasiens**

090 356	Die Ostasienpolitik der USA, 2 Std., Do 10.00-12.00 GBCF 04/354	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

**Empfohlenes Semester:** 7. Semester**CP:** 4**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der BA-Phase.**Kommentar:**

Seit dem Ende des Ost-West-Konfliktes erlebt die amerikanische Politik gegenüber dem Asiatisch-Pazifischen Raum eine kontinuierliche Veränderung und Adjustierung. Das Seminar untersucht die Hintergründe dieses Wandels und fragt nach dessen Auswirkungen auf die Stabilität der Sicherheitsordnung in Ostasien.

Die Anmeldung findet in der ersten Sitzung statt.

**Beginn:** 23. Oktober**Sprechstunde:** Di 12-13**Literatur:** Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**PKO Politische Kultur Ostasiens**

090 357	Kritisches politisches Denken in der konfuzianischen Gesellschaft des 17.Jh. Zur Bewertung des politischen Denkens des Huang Zongxi (1610-1695) Mi 18.00 s.t. - 19.30, GB 04/159	<i>Ommerborn</i>
---------	---	------------------

**Empfohlenes Semester:** 7. Semester**CP:** 4**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der BA-Phase.**Kommentar:**

Huang Zongxi lebte in der Phase des Übergangs von der chinesischen Ming-Dynastie zur mandschurischen Qing-Dynastie. Die damit verknüpften Ereignisse haben sein Denken und Handeln stark beeinflusst. So nahm er selbst bis 1649 aktiv am Kampf gegen die Mandschuren teil. Danach führte er das Leben eines Privatgelehrten, hielt aber bis zu seinem Tod an seiner Gegnerschaft zu den Qing fest, was sich in seiner Weigerung, von der Regierung angebotene Beamtenposten anzunehmen, offensichtlich widerspiegelt. Er war nicht bereit, den fremden Herrschern zu dienen. Unter dem Eindruck der absoluten Machtstellung, die der Kaiser schon in der Ming-Dynastie innehatte, kritisierte Huang die Rolle des Monarchen im Staat und sah darin einen Grund für den Untergang der Ming und die Machtergreifung der Qing. Er forderte auch eine Machtteilung zwischen Kaiser und Beamte, wobei die Beamten immer das Wohl des Volkes im Auge haben sollten, selbst wenn sie sich damit im Gegensatz zum Herrscher stellten. Die Existenzsicherung des Volkes war ihm die Voraussetzung für ein funktionierendes Staatswesen. Gegen den Machtmissbrauch des Kaisers und der staatlichen Administration richtete sich Huangs Forderung, den Schulen und den damit verbundenen Gelehrten eine Kontrollfunktion zu geben, die sie in eine Art Parlament verwandelt hätten. Huang gilt manchen Interpreten darum auch als ein Vertreter bestimmter demokratischer und parlamentarischer Vorstellungen im konfuzianischen China.

**Beginn:** 22. Oktober**Sprechstunde:** nach Vereinbarung. Email: [zhongwenxin@online.de](mailto:zhongwenxin@online.de)**Literatur:**

de Bary, Wm.T., 1973: „Chinese Despotism and the Confucian Ideal“, in: Fairbank, J.K., *Chinese Thought and Institution*, Chicago/London, 163-203

de Bary, Wm.T., 1993: *Waiting for the Dawn: A Plan for the Prince. Huang Tsung-hsi's Ming-yi-tai-fang lu*, New York

Ommerborn, W., 1999: „Die politischen Ideen des Huang Zongxi (1610-1695) und ihr philosophischer und politischer Hintergrund, in: *Zeitschrift der Morgenländischen Gesellschaft*, Bd.49, 289-336

Struve, L.A., 1988: Huang Zongxi in Context, in: *Journal of Asian Studies*, 47:3, 474-502

**PKO Politische Kultur Ostasiens**

090 355	Sprachübung/Seminar: Japans Asienpolitik Do 08.30-10.00, GA 04/61	<i>Hamaguchi-Klenner</i>
---------	--	--------------------------

**Empfohlenes Semester:** 7. Semester**CP:** 4**Voraussetzungen:** erfolgreicher Abschluss der BA-Phase.**Kommentar:**

Der rapide Wirtschaftsaufstieg Chinas in der Welt hat unmittelbare Wirkung auf die Beziehungen der asiatischen Länder untereinander. Japans Bedeutung in der Region scheint immer mehr in den Hintergrund zu geraten. Es wird zu untersuchen sein, welcher politischer Spielraum noch für Japan in Asien übrig bleibt, um sich zu behaupten und ob die Möglichkeit noch vorhanden ist, dass sich Asien noch zu einer wirtschaftlichen oder politischen Einheit, wie die EU, entwickeln könnte.

**Beginn:** 23. Oktober 2008**Sprechstunde:** nach Vereinbarung; Tel.: 02324/79398; Email: [makiko.hamaguchi@rub.de](mailto:makiko.hamaguchi@rub.de)**Literatur:** Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.